

Der Klavierauszug darf nur dann zu Bühnenzwecken benützt werden, wenn vorher das Bühnenaufführungsrecht durch unseren Vertreter W. KARCZAG, Wien, VI., Linke Wienzeile 6, erworben wurde.

JULIUS BRAMMER.

ALFRED GRÜNWARD.

FRANZ LEHÁR.

DIE TANGOKÖNIGIN

Operette in drei Akten

von

JULIUS BRAMMER und ALFRED GRÜNWARD

Musik von
FRANZ LEHÁR

	netto Mark
Klavierauszug mit Text	12. —
Klavierauszug zweihändig mit unterlegtem Text	6. —

Alle Rechte, insbesondere Aufführungs-, Übersetzungs- und Nachdrucksrecht für alle Länder vorbehalten.
Eigentum des Verlegers für alle Länder. — Déposé à Paris.

LEIPZIG
Karlstraße 10

LUDWIG DOBLINGER
(BERNHARD HERZMANSKY)

WIEN
1., Dorotheergasse 10

Pour la France et ses Colonies, la Belgique, la Suisse Française et la Principauté de Monaco:
Max Eschig, Editeur de Musique, 48 rue de Rome, Paris

Sämtliche mechanisch-musikalischen Rechte besitzt die Amme (Anstalt für mechanisch-musikalische Rechte),
Berlin W 8, Krausenstraße 61.

Dieser Klavierauszug darf in Skandinavien und den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika nicht
verkauft werden.

Personen:

Leandro de Cavaletti	Diego de Padilla.
Manolita, dessen Gattin	Sergius Sartrewski
Don Gil di Tenorio de Sevilla	Miguel, der Kammerdiener
Marquese Columbus de Serrantis	Theresa, die Zofe Manolitas
Coletta, dessen Tochter	Mara
Guido y Oliva	Fiorella
Ernesto de la Rosa	Pepita

Herren und Damen der Gesellschaft

Ort der Handlung: Der spanische Badeort San Sebastian

Zeit: Gegenwart

Der zweite Akt spielt einige Tage nach dem ersten, der dritte Akt einen Tag nach dem zweiten.

Inhalt.

Erster Akt.

	Pag.
Nr. 1. Introduktion und Duett. (Manolita, Leandro.) Mein Kind, du wirst ironisch	3
1 a. Auftritt Don Gil. (Don Gil.) Ich habe Glück	13
2. Szene und Duett. (Manolita, Leandro, Don Gil.) Ach, Kindchen, was fällt dir denn ein	16
3. Duett. (Leandro, Don Gil.) Du rauchst	20
4. Terzett. (Coletta, Leandro, Don Gil.) Gehn Sie doch, mein Herr	27
4 a. Abgang. (Manolita.) Ich will es tun	32
5. Tanz-Duett. [Bolero.] (Coletta, Don Gil.) So stellt ein Torreador	33
6. Finale I. (Manolita, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Leandro, Don Gil, Columbus, Ernesto, Diego, Perez und Chor.) Na also, da sind sie ja schon	36

Zweiter Akt.

Nr. 7. Introduktion, Lied und Tanz. (Coletta, Manoletta, Pepita, Mara, Fiorella, Leandro, Don Gil, Ernesto, Diego und Perez) Es jauchzen und jubeln die Geigen	56
9. Entree Manolettas. (Ensemble.) (Manoletta, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Don Gil, Ernesto, Diego, Perez und Chor.) Buena serra	67
10. Duett. (Coletta, Don Gil.) Als ich Sie zum erstenmal gesehen	77
11. Ensemble. (Manoletta, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Leandro, Sartrewski und Damenchor.) Also bitte, hören Sie	84
12. Tango. (Manoletta, Leandro.) Bei Valparaiso in der Schenke	89
13. Finale II. (Manoletta, Coletta, Leandro, Don Gil, Sartrewski, Columbus und Chor.) Ach, was liegt denn dran, Herr Graf	92

Dritter Akt.

Nr. 14. Spanische Barkarole. (Manoletta, Sartrewski und Chor.) Des Abends werden wach der Liebe Gluten	113
16. Duett. (Manoletta, Leandro.) Ich hab' eine Gattin	117
16 a. Reminiszenz. (Coletta, Don Gil.) Willst du mein süßer, kleiner Hampelmann sein	121
17. Finale III. (Manoletta, Leandro, Sartrewski.) Wie seid ihr Männer alle doch leicht zu fangen	123

DIE TANGOKÖNIGIN.

Operette in drei Akten

von

Julius Brammer und Alfred Grünwald.

Musik von

Franz Lehár.

ERSTER AKT.

Nr. 1. Introduction und Duett.

Introduction. *Moderato non troppo.* (Manolita, Leandro.)

Aufführungsrecht vorbehalten.

Piano.

Viol. Holz. *ff* breit
Corni.
Trombi.

Tromboni.
Tymp.

Corni 3
mf

Harfe.
pp

p *fz* *pp* *Fg.*

Allegretto. Corno. Fag.

pp mf f

cresc.

VI. Solo Fl. p. Trombi. gest. Corni. gest.

p

Picc. Fl. Tromba. Klar. Celesta. Animato. Fag. Cello.

pp pp

Moderato. Viol. Tromba. Corni. Trombone.

f pp f

Corni

p

pp Corni 1.u.2. 3

Tempo di Mazurka.

S.
Picc. Fl.
p
fz
p Str.
Str. pizz.

Leandro.

(Vorhang.)
Mein Kind, du weißt, wie du mir teu - er, ich
Str. Quintett.

Manolita.

Le.
lie - be mehr dich jetzt denn je, und mei - ne Glut ist un - ge - heu - er.
Doch

Man.
trinkst da - bei du ru - hig Tee; den Lie - bes - traum, schon hast du satt ihn, ich seh' dir's an auf Schritt und
S.
pp Picc. Ob.

Man. *rit.*
Tritt, denn ist ver - liebt man in die Gat - tin, so hat man wen - ger Ap - pe -

8 *p Str.* *f rit.*

Man. *Allegro.*
tit. Leandro.
Mein Kind, du wirst i - ro - nisch, bit - te, laß das sein, dein

Allegro.
pp Ob. Klar. Str.

Man. Ach, was fällt dir ein.

Le. Lächeln wird sar - do - nisch. Du bist so me - di - sant, so

Ob. Fag.

Man. Mein

Le. schrecklich suf - fi - sant, du weißt es ja, das bringt mich au - ßer Rand und Band.

mf pp Fl. Klar. Viol. pizz.

Man. Freund, du bist schon wirk-lich ein Bar-bar, du liebst mich ein-fach

Le. Ach, ich bin starr, das ist nicht wahr!

Ob. *mf* Fl. *p* Klar. Viol. pizz.

Man. nicht mehr, das ist klar! Glaubst denn du, ich mer-ke nicht,

Le. Ich, a-ber nein, was fällt dir ein!

Ob. *mf* *p* Ob. Klar.

Man. was aus dei-nen Wor-ten spricht? Je-der Kuß wird dir zur schwe-ren

Le. Sag' das

mf Klar.

Man. Pflicht! Erst ge-ster-n in der O-per war ich sehr ai-griert, du

Le. nicht! Du irrst dich und wirst mich um mei-ne Lau-ne brin-gen,

p Holz Hörn. Holz

Man. hast mit ei - ner Da - me hef - tig ko - ket - tiert, ja - wohl! Cher - chez la femme, ich
 Le. 's wär scha - de, ge - ra de an die - sem schö - nen Tag; un - recht hast du oh - ne Frag',

Ob. Viol.

Man. ken - ne dein Pro - granum, dein sau - be - res Prin - zip ist ein - fach po - ly - gam! (Diener tritt auf.)
 Le. weiß ge - nau stets, was ich sag', mach' die Eh' mir nicht zur Plag'! So schön wie heu - te (übertrieben zärtlich)

Klar.
 cresc. - f Ob. Klar. rit.

Le. *Etwas langsamer.*
 Früh, so sah ich dich noch nie, mein heiß - ge - lieb - ter Schatz, mein hol - des

p Str.

Manolita. (mit übertriebener Liebenswürdigkeit).
 Mein Her - zens - männ - chen sprich, ich weiß, du liebst nur
 Le. Vis - à - vis.

Ob. Klar.
 Str.

Man. mich, ach, sag' es noch ein - mal, ach, nur ein ein - zig mal! Ich (Diener geht ab)

rit. Ob. Klar. Vlc.

Tempo I.

(wieder in der früheren gereizten Stimmung.)

Man. muß dir end - lich sa - gen, daß ich sehr em - pört.
 Leandro (empört) Ich fin - de dein Be - tra - gen

Holz.

Tempo I.

Man. Du kannst es mir ge - stein, du hast sie an - ge - sehn.
 Le. ein - fach un - er - hört. Da -

meno
(Diener tritt auf) (ungemein zärtlich)

Etwas langsamer.

Man. So lieb wie heu - te früh, so warst du ja noch
 Le. bei war die - ses Däm - chen nicht ein - mal sehr schön. Schat - zi, Kat - zi,
 (verliebt)

cresc. *mf* *Ob. Clar. Cello.* *rit.* *pp* Str: trem.

Etwas langsamer.

Man. nie, mein heiß - ge - lieb - ter Schatz, mein hol - des vis - a - vis.
 Le. sag: du hast mich lieb, gelt ich bin dein klei - ner Her - zens - dieb? Mein sü - Bes Weib - chen,

Viol.

Man. Je - den Wunsch du mir vom Au - ge liest weil du halt mein
 Le. sprich. ich weiß du liebst nur mich. ach sag es noch ein - mal, ach nur ein ein - zig

(Diener geht ab.) *sempre più animato* (gequält)
 Man. Her - zens - män - chen bist. Ach
 Le. mal! (zornig) Hab nichts mir vor - zu - wer - fen, bin der be - ste Mann.
rit. *p* Clar. Viol. *sempre più animato* Ob.

Man. scho - ne. mei - ne Ner - ven, du bist ein Ty - rann, ein En - gel die Ge - duld bei
 Le. Ken - ne die - se Sze - nen

Corniget. *crese.* *f* Tutti

Man. dir ver - lie - ren kann. (weinend) O du bist ein gros - ser E - go - ist! Du
 Le. gut, gleich folgt die Trä - nen - flut (gespr.) Na also sie weint schon!

Corni. *p* Fl. Viol.

Bässe stark hervorheben.

Man. woll-test mich auf Hän-den tra-gen, hast es einst ge-tan! Trau-rig ist mein E-be-joch, und
 Le. Weißt, daß ich Trä-neu nicht se-hen kann! Stil-le dei-ne Trä-nen doch, du

Fag. Ob. Fl. Viol. Pos. Corni

Man. du al-lein bist schuld da-ran! Nur du bist schuld! Du denkst wohl
 Le. weißt, daß ich's nicht se-hen kann! Was ich? Wo-ran?

Fag. Corni Fl. Clar.

Allegro.
 Man. nicht mehr dran, an das, was in der O-per ge-ster-n ist pas-siert, daß du mit je-ner
 Le. Du irrst dich und wirst mich um mei-ne Lau-ne brin-gen. Swär schade

Allegro.
 Holz. p Corni. Str.

Man. Da-me hef-tig ko-ket-tiert, ja wohl, cher-chez la femme, ich
 Le. ge-ra-de an die-sem schö-nen Tag, mach die Eh mir nicht zur Plag,

Ob. Ob.

Man. ken - ne dein Pro - gramm dein sau - be - res Prin - zip ist ein - fach po - ly - gam! Wie hab ich
 Le. Un - recht hast du oh - ne Frag, weiß ge - nau stets, was ich sag! Ich he - komm' jetzt, o

Viol. Ob. Fl. mf Ob. Viol.

Man. mich in dir ge - irrt! Mich hat dein Schmeicheln nur ver - führt!
 Le. weh, zum De - je - neur mei - nen Tee.

Cello Clar. Corni

Man. *molto animato*
 Le. Je - de mir ver - ze - hen möcht, du bist wirk - lich un - ge - recht! Seh, auf Ehr, jetzt

molto animato
cresc *mf* Holz Corni Streich

Man. un - ver - bes - ser - li - cher E - go - ist! Du bist ein E - go - ist!
 Le. im - mer - mehr. daß ei - ue Eh' sehr schwer und kein Ver - gnü - gen ist!

ff Tutti. *ff* Attacca.

Nr. 1^a Auftritt Don Gil.

Allegretto. Don Gil.

Ich ha-be Glück, ich bin al-lein.

Fl.

pp *p*

Str.

D. G.

Ich wa-ge nicht, es selbst ihr zu ge-stehn, drumschrieb ich ihr was ich für sie emp-fin-de,

Klar.

Hr.

p Str.

Allegro.

Klar. Viol. Klar. Viol.

f (2 Schläge)

(Er schiebt einen Brief unter den Bronzebeschwerer auf Manolita's Schreibtisch.)

D. G.

Allegro. **Allegretto.**

Ein bißchen Mut! Es ist geschehn. Will ich mich ei-ner Da-me nahn, schreib ich ihr erst ver-

Fl.

f *p* *pp*

D. G.

bind-lich, mein Ahn-herr, der Herr Don Juan, der mach-te so, was münd-lich!...

rit. *ff*

D. G. Münd - lich bin ich schüch - tern sehr, schrift - lich hab' ich Mut viel mehr, Don Juan,

Viol.

p a tempo *mf*

D. G. Don Juan war viel bes - ser dran. Er - stens nütz - te sein Ko - stüm

Viol.

pp *p* *ff*

D. G. rie - sig bei den Da - men ihm, zwei - tens wirk - te er mit sei - ner schö - nen

p

D. G. Stimm! Mein Ge - sang klingt nicht wie Cef - lo, hab' auch kei - nen 'Le - po - rel - lo,

Trompete (con Sord.)

Fl.

p

D.G. hab' nicht wie er den berühm-ten Na-men bei Da - men! Bin auch nicht wi - er dä - mo-nisch,

Viol. Solo.

p

D.G. lieb' da-rum meist nur pla - to-nisch, glaubt' es kaum, wenn ich's nicht wüßt, daß er mein Ahn - herr ist!

D.G. Münd - lich bin ich schüch - tern sehr, schrift - lich hab' ich Mut viel - mehr, Don Juan,

Viol. Picc.

p

D.G. Don Juan war viel bes - ser - dran.

Viol. Solo.

pp

D.G. Don Juan, Don Juan war viel bes - ser dran!

(Auf die Kehle, zeigend)
„Das ist mein Cello.“

p *rit.* *f* **Tutti**

Nr. 2. Szene und Duett.

(Manolita, Leandro, Don Gil.)

⊕ Du hast geträllert.
⊕⊕ Jetzt fängt der auch noch an.

Allegro. Leandro.

Ach Kindchen was fällt dir denn ein? wer wird denn so bö-se gleich

p Hörn.

Manolita.

Die Schwü - re der Lie - be zer - sto - ben im Wind.

sein!

Trp. Ob. *p*

Man. Einst warst du mein Held, mein

Le. Du bist heu-te fürch-ter-lich reiz - bar, mein Kind.

p *p* VI. Kb. Vl. Vc.

Man. Rit - ter!

Don Gil (für sich.) Ich fürch-te, es naht ein Ge - wit - ter. Ich füh - le

Holz. *pp* Holz. *pp*

D.G. da ist es ganz gut, ich neh - me dis - kret

Moderato.
Manolita.

Wo - hin sind die lieb - li - chen Träu - me vom Glück!

D.G. mei - nen Hut. Ich

Allegro.

(er geht diskret ab)

D.G. glaub, es ist am be - sten, ich zie - he mich zu - rück!

Hörner

2. Strophe Gesang ad lib. oder blos Tanz (quasi Pantomime) in diesem Falle strenges Walzertempo.

Manol: War's der Früh - ling der uns - re Her - zen ver - band?
 Leand: War's dein Münd - chen blü - bend in schwel - der Pracht?

2. mal Violsolo dazu.

War's der Him - mel strah - lend im sen - ni - gen Land?
 Leand: War's dein An - ge das mir so hold einst ge - lächt?

cresc. mf

Manol: War's die Mond - nacht die uns so hold einst be - zwang.
 Leand: War's der Händ - de zärt - li - ches, ro - si - ges Paar.

f

Hier setzt Manolita.
 Der

Le. War's das Lied - chen das uns die Nach - ti - gall sang?
 War's dein sü - bes des duf - ten - des gol - di - ges Haar?

f rit. pp

auch bei der 2. Strophe der Gesang wieder ein.

Man. Wal - zer und die Lie - be die wa - ren schuld da - ran. 0

f

Ma. Leandro.

Wal - zer und o Lie - be! Was habt ihr mir ge - tan.

Le. Etwas bewegter.

Einst habt ihr mich be - zwun - gen mir be - zau bert Herz und Sinn

Breit. Manolita.

der Wal - zer ist ver klun - gen die Lie - be ist da - hin!

1. 2. Beide. (ad lib. Tanz ohne Gesang)

Einst habt ihr mich be - zwun - gen, mir be - zau - bert Herz und Sinn

Bde.

der Wal - zer ist er - klun - gen die Lie - be ist da - hin.

Nr. 3. Duett.

♩ Leandro: Das gewisse Etwas.

♩♩ Leandro: So will ich es Dir näher erklären. (Leandro, Don Gil.)

Don Gil.

Leandro:(parlando) Du rauchst? Ja gewiß, nun gut voila! Nimm doch bitte hier diese Sorte dir, ich be-

Allegretto moderato.

pp Str. Klar. Fl. Hr.

kam sie einst auf einer Reise in Teheran von einem persischen Fakir!

Don Gil. Sehr interessant!!

Ob. Klar. Hr. Ve.

Leandro.

Und wer sie raucht, der sieht vor sich mit ei - nem-mal sein I - de - al. Don Gil.

Ob. Klar. Fag. Hr. Holz. Trgl.

(parodistisch, visionär)

Le. Leandro: „Bitte!“ Siehst du im bläu-li-chen Rauch ei ne Da-me in gan-zer Fi-gur?

D.G. sant...(gespr.) Ich bitte Da bin ich sehr ge-spannt! Nein,

rasch um Feuer. Klar. Hr.

più mosso

Le. Siehst du im Rau-me duft-er -füllt ein al-ler-

D.G. nicht die al - ler-ge - ring-ste Spur, den Dunst den blau-en seh ich nur!

Hr. *rit.* *a tempo* *pp* Holz. Trgl. *più mosso*

Le. lieb-stes Frau-en - bild? Ja du ver-gißt, bei dir wirkts nicht, weil du noch le - dig

D.G. Ich se - he nichts.

Oboe *mf*

p

Don Gil (gespr.) **Tempo di Polonaise.**
 Ach so - Pablo.

Le. bist. A - ber ich kann deutlich vor mir sehn ei - ne Da - me schlank und wun - der - schön,

Viol. *p*

rit.

Le. schwar - ze Lok - ken, Händchen weiß und schmal, kurz, ein I - de - all!

Trp.

f

mf

Pos.

Le. In den Au - gen vol - ler Tempra - ment, wil - de Lei - denschaft ver -

Tr. *f*

mf

Le. hei - ßend brennt, und der Teint so schimmernd wie O - pal -

Fl. *p*

Fl.

Le. kurz, ein I - de - al!

Don Gil.

Ich gra - tu - lie - re, mon a - mi, zu dei - ner

Viol. FL/r

mf *p*

Le. Ich seh' vor mir mein I - de - al, mein Glück und hör' im

D.G. re - - gen Phan - ta - sie - Klar.

Oboe. Holz.

pp

Marcia.

Le. Gei - ste lieb - li - che Mu - sik. Was - uns Män - ner in - tres - siert ist' das ge -

a tempo Fl. Ob.

mf rit. *pp*

(hinüberziehen)

Le. wls - se - wis - se Et - was! Was an den Da - men uns e - lek - tri - siert

(hinüberziehen)

Le. ist das ge - wis - se wis - se Et - was! Nur ei - nes reizt den kul - ti - vier - ten.

1.Ob. 1.Viol. Cello. *cresc.*

Le. Mann, was man nicht er - klä - ren, nicht be - schreiben kann, nur dann kriegst du die

p etwas zurückhalten

Le. Frau nicht satt, wenn sie das ge - wis - se Et - was hat! Don Gil. Ich hör' er -

Str. 3 Pos. *p*

Allegretto.

Le. Ach du ver -

D.G. staunt zum er - sten - mal, du suchst ein neu - es I - de - al, und dei - ne Frau?

Le. gibt, das ist dir fremd, weil du noch le - dig bist! A - ber hättest du schon ei - ne

Viol. *p*

rit.

Le. Frau, ging es si - cher dir wie mir ge - nau. Und du sehn - test dich so manches -

Trp.

Le. mal nachdem I - de - al! Nach dem Weib, das

Pos. *f* *mf*

Le. stets dich neu umstrickt, dich mit tausend Rei - zen hold he - rückt.

Fl.

Le. Täglich neu er - robert den Ge - mahl - kurz - dem I - de - al! Don Gil. Was du er -

Fl. *p* *mf*

D.G. *sehnst und noch nicht kennst und das ge - wis - - se Et - was*

Viol. *p* *Fl.* *tr.*

D.G. *nennst. Das ei - ne sagt mir jetzt schon mein Es - prit, die eig' - ne Gat - tin hat es*

Oboe. Holz. *pp* *mf rit.*

Marcia. *Leandro.*

D.G. *nie! Was uns Män - ner in - tres - siert ist das ge -*

Fl. 1. Ob. *pp* *p*

(hinüberziehen)

Le. *- wis - se wis - se Et - was, was an den Da - men*

D.G. *- wis - se wis - se Et - was, was an den Da - men*

Fl.

Pa. uns e - lek - tri - siert ist das ge - wis - se wis - se

D.G. uns e - lek - tri - siert ist das ge - wis - se wis - se

1.Ob.

Pa. Et - was. Nur ei - nes reizt den kul - ti - vier - ten - Mann, was man nicht er -

D.G. Et - was. Nur ei - nes reizt den kul - ti - vier - ten - Mann, was man nicht er -

1. Viol. Vlc.

cresc.

Pa. klä - ren, nicht be - schrei - ben kann, nur dann kriegst du die Fran nicht

D.G. klä - ren, nicht be - schrei - hen kann, nur dann kriegst du die Frau nicht

p etwas langsamer

Pa. satt, wenn sie das Ge - wis - se Et - was hat!

D.G. satt, wenn sie - das Ge - wis - se Et - was hat!

f *ff*

Nr. 4. Terzett.

(Coletta, Leandro, Don Gil.)

- ⊕ Coletta: Also dann auf Wiedersehen.
 ⊕⊕ Coletta: Ihnen nicht das geringste.

Allegretto.

Coletta.
 Geh'n sie doch, mein Herr, sie sind ja E - he - mann, der

Viol.
 Hörn. *mf*
 Fl. *p* Klar.
 Vlc.

Co.
 nicht im klein - sten Maa - ße in - tres - sie - ren kann.

Leandro.
 Ja wenn ein Fräu - lein auf sich hält, ist für sie ein

Co. (auf Leandro zeigend)
 An - ders ist der Fall bei die - sem Herr - chen da, denn man

Le.
 Eh' - mann gar nicht auf der Welt.

Kl. Fl.
p Hor.

Co.
 sieht ihm an er ist Gar - çon! Ihmreich ich gern zum Kuß die Hand, denn nur wer le - dig ist, ist in - tres -

Ob.
mf Hr. *rit.* *p*

Co. *sant!* *Leandro. rit.* *rit.* So hab ichs ge-

Sehr in-tres-sant. Don Gil. Sehr in-tres-sant.

a tempo *rit.* *p a tempo*

Fag. Timp. Str. u. Holz.

Tempo di Gavotte.

Co. lernt im Pen - sio - nat, das ist mein Er - zie - hungs - re - sul - tat, wenn ein Mann schon

Co. ei - ner an - ge - hört, hat er doch für mich nicht den klein-sten Wert, doch wenn ein Gar -

rit. *a tempo*

Co. con die Hand dir küßt, spürst du gleich daß das was an - dres ist, und be-glei-tet

Co. er dich gar nach - Haus, denkst ganz se - lig du, 's wird viel - leicht was draus!

rit. *mf*

Coletta.

Don Gil. (mit komischen Ernst)

Schau ich denn schon wirk-lich so ver - eh - licht drein, ach seh'n sie mich doch bes-ser an, oft trügt der Schein.

Fl. *p* Klar.

Vlc.

Co. sitzt man mei-nen schar - fen Blick, sieht man Ih - nen an das wah-re E - he - glück!

Co. (zeigt auf Leandro)
An-ders ist der Fall bei die-sem Herr-chen da. Man braucht ihn

Leandro (sie unterbrechend)
Oh, das Fräu-lein kennt sich aus ge - nau;

Kl. *p* Horni *mf* Hr.

Co. doch nur an-zu - sehn, und weiß es gleich, der hat noch kei - ne Frau!
Leandro (lachend)
Ich hab' noch kei - ne

rit. *a tempo*

rit. *p* *a tempo*

Fag. Timp.

Coletta.

So hab' ichs ge - lernt im Pen-sio - nat, das ist mein Er-

Frau!
Don Gil. (belustigt)
Er hat noch kei-ne Frau!

So hat sie's ge - lernt im Pen-sio - nat, das ist ihr Er-

So hat sie's ge - lernt im Pen-sio - nat, das ist ihr Er-

Str. u. Holz.
rit.
p a tempo

zie-hungs-re - sul - tat, wenn ein Mann schon ei - ner an - ge - hört, hat er doch für mich nicht den klein - sten

zie-hungs-re - sul - tat, wenn ein Mann schon ei - ner an - ge - hört, hat er doch für sie nicht den klein - sten

zie-hungs-re - sul - tat, wenn ein Mann schon ei - ner an - ge - hört, hat er doch für sie nicht den klein - sten

rit.

Wert. Doch wenn ein Gar-çon die Hand mir küßt, spür' ich gleich, daß das was an-dres ist und be-glei-tet

Wert. Doch wenn ein Gar-çon die Hand ihr küßt, spürt sie gleich, daß das was an-dres ist und be-glei-tet

Wert. Doch wenn ein Gar-çon die Hand ihr küßt, spürt sie gleich, daß das was an-dres ist und be-glei-tet

a tempo

Co. er mich gar nach - haus, denk ganz se - lig ich, 's wird viel - leicht was draus!

Le. er sie gar nach - haus, denkt ganz se - lig sie, 's wird viel - leicht was draus!

D.G. er sie gar nach - haus, denkt ganz se - lig sie, 's wird viel - leicht was draus!

rit. *mf* **Tanz.** *u tempo* *f* *scharf markiert*

Nr. 4^a Abgang.

(Manolita.)

⊕ Wissen Sie das ganz bestimmt?
 ⊕⊕ Das hab' ich im Pensionat gelernt.

Allegretto moderato.

Manolita.

The musical score is set in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of four systems of music. The first system includes a Violin Solo (Viol. Solo.) and piano accompaniment (mf) for Corni, Str., Clar., and Hfe. The vocal line (Man.) begins with the lyrics: "Ich will es tun, ich hab' ihn lieb, ist auch das Wag - nis groß, tu's für mein Glück - ja blos, ich hab' ihn lieb, ich will es tun, ich fühl's, dann kehrt zu - rück mein trau - - - tes Glück." The piano accompaniment features a prominent bass line with eighth-note patterns. The score concludes with a *mf* dynamic marking and a *p* dynamic marking.

Viol. Solo.
 mf
 Corni
 Str.
 Clar. Hfe.

Man.
 Ich will es tun, ich hab' ihn
 lieb, ist auch das Wag - nis groß, tu's für mein Glück - ja blos, ich hab' ihn
 lieb, ich will es tun, ich fühl's, dann
 kehrt zu - rück mein trau - - - tes Glück.

mf
p

Nr. 5. Tanz-Duett.

(Don Gil, Coletta.)

⊕ bald.

⊕⊕ Mit dem spanischen Röhrl schaut die Geschichte ganz anders aus.

Bewegt. Don Gil.

So stelltein To-rea - dor ga - lant sich ei - ner stolzen Schönen

f marc.

Bässe.
Pos.

Etwas zurückhalten

vor! Don Ka-mi - ro di Pa - dil - la werde ich ge - nannt,
Col. Es er - füllt mich schier mit Ban - gen lie - ber Torea - dor,

(geschrien)

von To - le - do bis Se - vil - la bin ich sehr be - kannt. Ca - ram - ba. Col. Zi - ga - ret - te in den Zäh - nen
was Sie da von mir ver - lan - gen kommt mir spanisch vor. Ca - ram - ba. D.G. Hör die wei - se Lehr Do - lo - res,

mf Tutti.

Pos.

Don Gil.

schief den kecken Hut, steht die schönste al - ler Schö - nen da mit wil - der Glut!
Schönheit Jugend - zeit, ge - hen all - zu - bald ka - po - res, da - rum sei ge - scheid! 1.2. Braunes

p

Allegro.

D.C. Mä-del von Ma - drid, sei nicht dumm und geh' doch mit ich ver- folg dich seit lan- gem schon auf

Bässe.

D.C. Schritt und Tritt. Mor- gen kämpf ich mit dem Stier, drum geh' heu- te noch mit mir, denn sonst

Corni. *mf* *cresc.*

(spricht: Üadalkiwir)

D.C. stürz ich mich gleich in den Gua - dal - qui - vir! Braunes Mä - del von Ma - drid, sei nicht

mf Tutti.

D.C. dumm und geh' doch mit, ich ver - folg dich seit lan- gem schon auf Schritt und Tritt. Morgen kämpf ich mit dem

p

(spricht: Üadalkiwir)

D.C. Stier, drum geh' heu- te noch mit mir, denn sonst stürz ich mich gleich in den Gua - dal - qui - vir.

f

Tanz-Evolution.
Marcia moderato.

First system of musical notation for 'Tanz-Evolution. Marcia moderato.' It consists of a grand staff with a treble clef on the upper staff and a bass clef on the lower staff. The key signature has one flat (B-flat). The music features a steady, rhythmic accompaniment in the bass and a more active melody in the treble. A dynamic marking of *f* and the instruction *Tutti.* are present at the beginning.

Second system of musical notation. The notation continues with similar rhythmic patterns. A dynamic marking of *ff* appears in the middle of the system.

Third system of musical notation. The piece concludes with a final chord. A dynamic marking of *fff* and the instruction *Tutti.* are present at the end of the system.

Allegro.

First system of musical notation for 'Allegro.' The key signature changes to one sharp (F#). The tempo is marked *Allegro.* The music is more rhythmic and energetic. The instruction *sempre più animato* is written above the treble staff.

Second system of musical notation, continuing the 'Allegro' section with similar rhythmic patterns.

Third system of musical notation, concluding the 'Allegro' section with a final chord.

Nr. 6. Finale I.

(Manolita, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Leandro, Don Gil, Columbus, Ernesto, Diego, Perez und Chor.)

⊕ Don Gil tritt ein.

⊕⊕ Warum soll sie's denn nicht erzählen?

Allegretto, quasi marcia vivace. Manolita (sehr liebenswürdig).

Manolita: Par - don, Herr Ge-mahl.

Leandro (hat Manolita und Coletta erblickt): Na al - so, da sind sie ja schon! So -

Allegretto, quasi marcia vivace.

Hr. *pp*

Man.  Par - don, lie-ber Ge-mahl, par-

Le.  (für sich) (will ab) fort, lie-bes Kind! Sie ist mir zu zärt-lich - ach was, ich ver - schwind.



Oboe. 

Man.  don, auf ein Wort!

Le.  (bei Seite) Die La-ge wird kri-tisch, ach könn't ich nur fort...



Klar. 

(Manolita tritt ganz vor und zeigt auf Coletta.)

Man.  Er - lan - be mir, daß ich dir hier mei-ne neu - e-ste Freundin prä-sen-tier,



Fl. 

Man.  Fräulein Colet - ta de Ser - ran - tis! Sie kam un - längst auf der At - lan - tis mit



Corni. 

Man. herz - li - chem Gruß mei - ner Schwe - ster hieran. Leandro (sehr verlegen.)

Ich schät - ze mich glück - lich!

pp

Man. (mit einem Blick auf Coletta, Leandro vorstellend)
Und dies ist mein Mann!

Le. (bei Seite, mit hohler Stimme, fast tonlos)
Wenn mei-ne Angst ihr Herz nicht rührt, wird mei-ne La - gekom - pli -

Kl.

Tempo di Gavotte.

Coletta.

Ei, lie - ber Graf, es ist mir wirk - lich ei - ne Ehr, end - lich Sie zu ken - nen, oh es

ziert.

Tempo di Gavotte.

Viol. Solo.

mf

Col. freut mich sehr!

(bei Seite, zu Don Gil)

Le. Gott sei Dank, das nenn ich Glück, Freundchen, die hat wirk-lich Schick;

Le. sie be-griff so - fort und ver-rät kein Wort. Ei, gnäd'-ges Fräulein, Sie sind

(zu Coletta)

Manolita (bei Seite.)

Das ist wirklich un-er - hört,

Le. wirk-lich zu char-mant, oh, wie schade; daß ich Sie nicht längst gekannt.

Man. 'sist zu viel, ich bin em - pört!

Coletta (zu Manolita.) (zu Leandro, übermäßig liebenswürdig)

Jetzt nur kal-tes Blut! Ach, Sie sind zu gut!

Le. (Don Gil) Und

Quasi marcia.

Col. *vorstellend* Wir ken-nen uns be-relts! *(leise zu Don Gil)*

Le. hier, Don Gil! Don Gil. Sap-per-ment,

Tromba *pp* Die Eh-re ist ganz mei-ner-seits!

Holz. *pp a tempo*

Manolita:

Col. Kei-ne Sze-ne, kei-ne Trä-ne, jetzt nur kei-nen

Le. du das macht sie pa-tent! Was uns Män-ner in-tres-siert,

D.G. Was uns Män-ner in-tres-siert,

Fl. *(so lang wie vorher)*

Klar. Str. *fp*

(zu Coletta)

Man. Streit. *(zu Manolita)* Ich den-ke dran!

Col. Streit. Den-ken sie an un-sern schö-nen Plan!

Le. ist das ge-wis-se wis-se Et-was, was an den

D.G. ist das ge-wis-se wis-se Et-was, was an den

Hr. Fag. Klar.

Man. Wer zu-letzt lacht, lacht am be- sten, freut er sich auch heut! Wir

Col. Wer zu-letzt lacht, lacht am be- sten, freut er sich auch heut! Nächstens kom- men wir dar -

Le. Da - men uns e- lek- tri - siert, ist das ge - wis - se - wis - se

D.G. Da - men uns e- lek- tri - siert, ist das ge - wis - se - wis - se

Ob.

fz Klar. Hr. Fag.

Man. kom - men nächstens dran. Nicht e-chauf- fie- ren, nicht pro-vo- zie- ren, nur nicht die Fas- sungs

Col. an! Nicht e-chauf- fie- ren, nicht pro-vo- zie- ren, nur nicht die Fas- sungs

Le. Et - was, nur ei- nes reizt den kul - ti- vier- ten Mann,

D.G. Et - was, nur ei- nes reizt den kul - ti- vier- ten Mann,

Holz. Klar. Pos. Trp. u. Pos. *pp* kl. Tr. *stacc.*

Man. jetzt ver- lie- ren! Ich bin zum Ab- scheid end- lich be- reit und zwing mich zur Zärt- lich - keit!

Col. jetzt ver- lie- ren! Sind sie zum Ab- scheid end- lich be- reit so heu- cheln Sie Zärt- lich - keit!

Le. was man nicht be - schrei - ben, nicht er- klä - ren kann. Nur dann kriegst

D.G. was man nicht be - schrei - ben, nicht er- klä - ren kann. Nur dann kriegst

cresc.

Man. Jetzt lacht „er,“ dann „sie,“ ja, so ist das Le - ben „c'est la
 Col. Jetzt lacht „er,“ dann „sie,“ ja, so ist das Le - ben „c'est la
 Le. du die Frau nicht satt, wenn sie das ge - wis - se Et - was
 D. G. du die Frau nicht satt, wenn sie das ge - wis - se Et - was
etwas langsamer
mf rit.

(so lang wie vorher *d*)

Man. vie!“ Nun leb wohl, a-dieu, auf Wie - der - seh'n!
 Col. vie!“
 Le. hat. (etwas übertrieben) Dei - ne Lie - ben grü - ße mir recht
 D. G. hat.
 (so lang wie vorher *d*)
p Klar. *Hfe.*

Man. Wirst du auch in wei - ter Fer - ne sein, ich ge - den - ke
 Le. schön! Wirst du auch in wei - ter Fer - ne sein, ich ge - den - ke
f Trp. *Trp.* *rit.*

(Der Abschied von ihr übertrieben herzlich. Von ihm ebenfalls forciert zärtlich. Er küßt sie nochmals und begleitet sie hinaus. Miguel und die Zofe folgen. Coletta und Don Gil sind allein auf der Bühne geblieben, sie haben sich links und rechts postiert. Taschentücher zur Hand genommen und sprechen mit parodistischer Wehmut.)

Coletta: Jetzt ist sie weg!
Don Gil (fast unter Tränen): Wenn sie nur nicht die Seerkrankheit bekommt!

Andante. (Schr. breit.)

Man. dein!

Le. dein!

Andante. (Schr. breit.)

f Blech
Pos.
Klar.

Coletta (schalkhaft, bei Seite): Also das ist in: Paris noch niemanden passiert!

Don Gil (nachrufend) Schicken Sie mir eine Ansichtskarte aus dem Urwald mit recht vielen Affen !!

Allegro non troppo.

pp Hr. gest.
ppp Viol.
Fl.
1. Viol.
2. Viol.

Leandro (zurückkommend, ganz zerknirscht.)

Nun ist sie fort, der Abschied schmerzt.
fz gest. Corni.
pp Fag.
Viol.

Le. Doch will's die Höf-lich-keit, daß ich nicht trau-rig-heit!

Don Gil (für sich).

(mit bezeichnender Handbewegung).

Es ist da - hin nun je - de

fz
Klar.

Coletta.

Marcia. (♩ so lang wie früher ♩)

(wieder die Handbewegung) O, meine Herrn, nur keine Trau - rigkeit!

D. G.

Freud'!

Sopr. (Die Gäste treten wieder auf) Herr Graf! Herr Graf!

Alt. Ten. Herr Graf! Herr Graf! Herr Graf!

Baß. Herr Graf! Herr Graf!

CHOR.

Klar. f V. Orch.

Viol. 10 f V. Orch.

Marcia. (♩ so lang wie früher ♩)

Wo er nur wie - der steckt?

Graf! Herr Graf! Herr Graf!

Wo er nur wie - der steckt, Herr Graf! Herr Graf! Herr Graf!

Graf! Herr Graf! Herr Graf! Herr Graf!

Wir hal - ten schon beim Sekt!

Graf!

Graf!

rit.
Tympani
Wirbel
pp

Herrn und Damen sind mit Sektgläsern lustig aufgetreten und lebhaften Zurufen in fröhlichster ausgelassenster Stimmung.
Columbus: Ah, die Damen. **Don Gil:** Lauter spanische Aristokratinnen (bei Seite) vom Ballet! **Columbus:** Wollen Sie mich nicht vorstellen? **Leandro:** (Don Gil stoßend) Bitte stelle nur vor. **Don Gil** (in komischer Verlegenheit) Gräfin Pasta della Quasta, Baronin Wanda Salamanda, Fürstin Delka, Herzogin Pia Monta Kaladonta! **Columbus:** Ah, sehr erfreut! **Coletta:** (zu Leandro der rechts mit den Damen beschäftigt ist) Ja was ist denn, Herr Graf, Sie sind ja auf einmal so lustig? **Don Gil:** Die Frau Gemahlin ist verreist, wem das noch nie passiert, der weiß nicht, was das heißt.

Leandro. Marcia vivace.

Wa - rum soll ich heut nicht

Trp. con sord. p Picc.Fl. Hfe.

Coletta. (verfolgt Leandro während der ganzen Szene unentwegt mit ihren Blicken, teils em-

Columbus.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so an - geregt und

Le.
lu - stig sein, mich heu - te nicht des Le - bens freu'n?

Don Gil.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so an - geregt und

Picc.Fl. Hfe.

port, teils belustigt macht sie alles mit.)

Co.
auf - ge - legt!

Col.
auf - ge - legt!

Le.
Ach, Kin - der, ich weiß nicht, was das ist, was heut in mei - nen A - dern fließt, das

D.G.
auf - ge - legt!

Ob. Kl.
Ced.

Co. Columbus, Ernesto, Er ist grad heut so froh be-wegt, so
Diego und Perez.

Mara, Fiorella, Er ist grad heut so froh be-wegt, so
Pepita, mit Sopran.

CHOR.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so
Alt.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so
Tenor.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so
Baß.
Er ist grad heut so froh be-wegt, so

Le. kann ja garnichts and-res sein als Veuve Cli-quot al - lein!

fz
mf Hr.
Picc. Fl.
(gest.) Hfe.
Ped. *

Co. an - ge-regt und auf - ge-legt.

Col. Ern. an - ge-regt und auf - ge-legt.

Di. Pe. an - ge-regt und auf - ge-legt.

an - ge-regt und auf - ge-legt.

an - ge-regt und auf - ge-legt.

an - ge-regt und auf - ge-legt.

an - ge-regt und auf - ge-legt.

an - ge-regt und auf - ge-legt.

Don Gil.

Und al - le tol - len Lau-nen sind bei ihm heut wach.

Trp.

Leandro.

Kin - der, glaubt es mir und fühlt mir's nach, wenn ich heut noch ei - ne Dumm - heit mach!

f Fag. *mf* Ob. Holz. Trp.

Col. um soll er heut nicht lu - stig sein, sich heu - te nicht des Le - bens freun?

Le. Wo al - les froh in mir pul - siert, und

f Picc. Fl. *mf*

Coletta.

Und kreuz - vergnügt durchs Le - ben fliegt! Ihm
Columbus, Ernesto, Diego und Perez.

Ihm
Mara, Fiorella, Pepita.
Ihm
Alt.
Ihm
Tenor.
Ihm
Baß.
Ihm

Le. wild mous - siert, fast ex - plodiert!

Don Gil.
Man glaubt fast, daß man Flü - gel kriegt!

Co.
Col.Ern.
Di.Pe.

kommts so vor als sah er heut die Welt im Sonntags - kleid!

Mara, Fiorella, Pepita.

kommts so vor als sah er heut die Welt im Sonntags - kleid!

kommts so vor als sah er heut die Welt im Sonntags - kleid!

kommts so vor als sah er heut die Welt im Sonntags - kleid!

kommts so vor als sah er heut die Welt im Sonntags - kleid!

Le.

Kin - der, heut gehts

Picc.Fl. Ob.

mf Glockenspiel.
Hfe.

Trp.
Pos.

Le.

mir fa - mos, in mir sind al - le Teu - fel los, ich kus - se

Columbus, Ernesto,
Diego und Perez.

Le.

heut' die gan - ze Welt, wenn sie nur stil - le halt.

Don Gil.

War-

ff Str.

f Trp.

Pk.

Coletta.

War - um so auf - ge - räumt, war - um so toll? War - um so
 um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt, war - um so toll? War - um so
 Mara, Fiorella, Pepita.

War - um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt! War - um so toll?
 Alt.
 War - um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt! War - um so toll?
 Tenor.
 War - um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt! War - um so toll?
 Baß.
 War - um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt! War - um so toll?

um so auf - ge - räumt, wie Sekt, der ü - ber - schäumt! War - um, warum so toll? War -

gr.Tr.

Cornü. *ff* Bässe.

froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -
 froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -
 Mara, Fiorella, Pepita.
 War - um so froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -
 War - um so froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -
 War - um so froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -
 War - um so froh? A - ha, wir wis - sen schon, wir wis - sen schon wie -

um, war - um so froh? A - ha, wir wis - senschon, wir wis - senschon wie so, ja wir wis - sen schon wie -

Holz.

Co.
Col. Ern.
Di. Pe.
Mara, Fiorella, Pepita.
Leandro.
Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,
D. G.

sol!
rit. abreissen. a tempo
Vc. Kb. pizz.
pp
Beck.

Le.
wem das noch nie pas - siert, der weiß nicht, was das heißt. Man de - mas - kiert sich,

f

Le.
und a - mu - siert sich, und hat sie dop - pelt gern, kehrt sie zu - rück von fern!

f
mf

Coletta.

CHOR.

Kin - der, heut' geht's uns fa - mos, in uns sind al - le
 Columbus, Ernesto, Diego und Perez.

Kin - der, heut' geht's uns fa - mos, in uns sind al - le
 Mara, Fiorella, Pepita,

Alt.
 Tenor.
 Baß.

Kin - der, heut' geht's uns fa - mos, in uns sind al - le

Le.
 Don Gil.

Kin - der, heut' geht's uns fa - mos, in uns sind al - le

Trp. *mf* Glockenspiel.
 Pos. Harfe.

Co.
 Col. Ern.
 Di. Pe.

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn
 Mara, Fiorella, Pepita.

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Le.
 D. G.

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Teu - fel los, wir küs - sen heut' die gan - ze Welt, wenn

Co. sie nur stil - le hält. Man ist nur ein - mal

Col.Ern Di.Pe. sie nur stil - le hält. Man ist nur ein - mal jung und
Mara, Fiorella, Pepita.

Le. sie nur stil - le hält. Man ist nur ein - mal jung und

D. G. sie nur stil - le hält. Man ist nur ein - mal jung und

ff Str. f Trp. Pk. gr. Tr.

Co. jung, man lebt ja nur, da - mit man lacht. 's wär schad' um

Col.Ern Di.Pe. ein - mal nur im Schwung. Man lebt ja nur, da - mit man lacht. 's wär schad' um
Mara, Fiorella, Pepita.

Le. ein - mal nur im Schwung. Man lebt ja nur, da - mit man lacht. 's wär e - wig schad' um

D. G. ein - mal nur im Schwung. Man lebt, man lebt ja nur, da - mit man lacht. 's wär e - wig schad' um

Hörn. ff Bässe.

Co.
Col. Ern.
Di. Pe.

je - den tol - len Streich, den man nicht macht!

Mara, Fiorella, Pepita.

je - den tol - len Streich, den man nicht macht!

je - den tol - len Streich, den man nicht macht!

je - den tol - len Streich, den man nicht macht!

je - den tol - len Streich, den man nicht macht!

Le.
D. G.

je - den tol - len Streich, den man nicht macht, 's wä - re schad', es wä - re schad'!

je - den tol - len Streich, den man nicht macht, 's wä - re schad', es wä - re schad'!

sempre ff

Co.
Col. Ern.
Di. Pe.

Mara, Fiorella, Pepita.

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

Die Frau Ge - mah - lin ist auf kur - ze Zeit ver - reist,

ff Trp. Pos. *Tutti* *p* Trp.

Co. wem das noch nie pas-siert, der weiß nicht, was das heißt. Man nimmt das

Col. Ern. Di. Pe. wem das noch nie pas-siert, der weiß nicht, was das heißt. Man nimmt das

Mara, Fiorella, Pepita. wem das noch nie pas-siert, der weiß nicht, was das heißt. Man nimmt das

Le. wem das noch nie pas-siert, der weiß nicht, was das heißt. Man nimmt das

D.G. wem das noch nie pas-siert, der weiß nicht, was das heißt. Man nimmt das

cresc. *Trp.*

Co. Rin - gerl ge - schwind vom Fin - gerl und hat sie dop - pelt gern, kehrt

Col. Ern. Di. Pe. Rin - gerl ge - schwind vom Fin - gerl und hat sie dop - pelt gern, kehrt

Mara, Fiorella, Pepita. Rin - gerl ge - schwind vom Fin - gerl und hat sie dop - pelt gern, kehrt

Le. Rin - gerl ge - schwind vom Fin - gerl und hat sie dop - pelt gern, kehrt

D.G. Rin - gerl ge - schwind vom Fin - gerl und hat sie dop - pelt gern, kehrt

Trp. *f* *Trp.*

Co.
 sie zu-rück von fern!

Co. 1.
 Di. Pe.
 sie zu-rück von fern!
 Mara, Fiorella, Pepita.

sie zu-rück von fern!

sie zu-rück von fern!

sie zu-rück von fern!

sie zu-rück von fern!

Le.
 sie zu-rück von fern!

D. G.
 sie zu-rück von fern!

ff
 Corni

ff

Ende des ersten Aktes.

Nr. 6^a Entreakt.

Als Entreaktmusik wird der Marsch aus dem Finale I von pag. 45 erste Zeile
 letzter Takt bis zum Schluss des Aktes gespielt.

ZWEITER AKT.

Nr. 7. Introduction, Lied und Tanz.

(Ensembleszene und Tanzlied Colettas.)

(Coletta, Pepita, Mara, Fiorella, Leandro, Don Gil, Ernesto, Diego u. Perez.)

Presto.

ff Corni. Holz. Viol.

Tromboni.

Trombi. Corni.

ff

(Vorhang auf)

Pepita. Valse.

Mara. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Fioretta. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Ernesto. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Diego. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Perez. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Sopran. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Alt. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Tenor. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Baß. Es jauch-zen und ju - beln die Gei - gen, man tanzt, man schwebt im Rei -

Valse.

f Tutti.

Pep.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Ma.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Flor.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Er.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Di.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Per.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

R.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

O.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

C.
gen, so froh, so leicht so eng zu zwei'n, di - rekt ins blau - e Glück hin -

Trombi.
f

Trombi.
f

Pep. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 Ma. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 Fior. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 Er. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 Di. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 Per. ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -

ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -
 ein. Vom wir - beln - den Tanz ist man trun - ken. Al - les um - her ist ver - sun -

Pep.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_

Ma.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_ *ad lib.*

Fior.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_ *ad lib.*

Er.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_ *ad lib.*

Di.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_ *ad lib.*

Per.
ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_ *ad lib.*

ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_

ken. Se - lig ent-schwebt man vom Rhythmus be-schwingt in die Fer - nen zu den Ster - nen_

p

f Timp.

ff

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

— und dem Zau-ber des Tan-zes man froh un-ter-liegt, denn der Wal-zer siegt! —

f Timp.

Don Gil.

Platz für des Fe - stes Kö - ni - gin, sie sei uns hold ge - wo -

Flauto.
p Viol.

(Die Mitteltür hat sich geöffnet und auf einem kleinen rosengeschmückten Gig wird Coletta von 10 Herrn

D.G. gen, da zieht sie ma - je - stä - tisch ein, das heißt, sie wird ge -

Oboe.
p.
Corni.

im Triumph hereingeführt.)

D.G. zo - - gen! Man hat mit gro - ßer Ma - jo - ri -

Fl.
Clar.
Härte.
mf.

D.G. tät Eu - re lieb - li - che Ma - je - stät zur Ro - sen - kö - ni - gin

mf Corni.
Fag.

D.G. jetzt ge - wählt! E - vi - - va! Sie le - be hoch!

*(Viertel gleich schnell, wie früher ein Takt.)***Allegretto.**

Pepita.

Valse.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Mara.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Fiorella.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Ernesto.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Diego.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Perez.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Sopr.

Alt.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Ten.

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

Bass

Ein Hoch der Ro - sen - ma - je - stät, die hier im Glan - ze vor uns steht!

*(Viertel gleich schnell, wie früher ein Takt.)***Allegretto.**

Valse.

Hr.
Trp.
Pos.

Pk.

Pep.
Ma.
Fior.
Er.
Di.
Per.

Ma - je - stät es freu - en sich Ih - re Ge - treu - en auf de - ro Re - gierungspro - gramm! —

C H O R.

Ma - je - stät es freu - en sich Ih - re Ge - treu - en auf de - ro Re - gierungspro - gramm! —

ff Tutti. *ff*

Allegretto moderato.

Coletta.

Streich-Quintett.

1. Vor al-lem will so fort ich pro-kla-
 2. Ein Kö-nig-reich will ich hier e-ta-
 Fl. Ohne *p*

Co.

mie-ren, mein Ro-sen-kö-nig-reich ist ab-so-lut. Mit hol-der Sanft-mut will ich Euch re-gie-ren, so
 blie-ren, in dem die Son-ne niemals un-ter-geht. Mit Huld will ich mein Rosen-szepter füh-ren als

Co.

lang ein je-der, was ich will, nur tut. Ein Da-men-händchen klein und weich, das sag ich of-fen
 streng, doch ge-rech-te Ma-je-stät. Seit je-her ich den Satz ver-fehlt' man nennt uns nicht mit

Fag. *p*
 Tromba. *con sord.*

Co.

euch, re-giert ein Ro-sen-reich viel bes-ser als so man-cher Mann als her-ri-scher Ty-
 Recht das schwächere Ge-schlecht. Denn bleibt man in der Lie-be karg, ich sag'es oh-ne

mf Clar.
 Harfe.

Co.

rann es je re-gie-ren kann. 1. 2. Ach, ach, sind die Männer schwach, wenn ein Da-men-händchen hold re-
 Arg, dann wird die Schwächste stark.

Holz.
 Viol. *p*

rit.
 Fag.
 Cello.

Co.

giert, ach, ach, sind die Männerschwachweund das Frauchenstramm die Zü-gel führt.

Cl. Fag.

Ob.

Viola.

Pepita.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Mara.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Fiorella.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Don Gil.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Ernesto.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Diego.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Perez.

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Ach, Ach, sind die Män-ner schwach wenn ein Da - men - händ - chen hold re -

Ach ja die Män - ner sie sind ja so schwach wenn ei - ne Frau sie re -

V.O.

Pep.
 Ma.
 Fior.
 D.G.
 Er.
 Di.
 Per.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach, ach sind die Männer schwach wenn ein Frau-chen stramm die Zü-gel führt.

giert. Ach ja die Man-ner sie sind so schwach wenn ei - ne Frau re - giert.

Oboe.
 Harfe.
 Fos.
 Trp.

f *ff*

Tanz.
molto marcato

Nr. 9. Entree Manoletta.

(Ensemble.)

(Manoletta, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Don Gil, Ernesto, Diego, Perez und Chor.)

(Von hier ab wird Manolita der leichteren Übersicht halber als Manoletta bezeichnet.)

- ⊕ Coletta: Ich will nicht vorgreifen, Manoletta hat auch Fehler.
- ⊕⊕ Coletta: La bella Manoletta, die Tangokönigin.

Man. sa - gen Sie sel - ber dann, ob ich wirk - lich so chick, ob ich wirk - lich so pschütt, ob ich so mich zei - gen

Man. kann!

Coletta (für sich). Al - les klappt, ganz fa - mos, Gott sei

Pepita. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Mara. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Fiorella. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Ernesto. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Diego. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Perez. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Sopr. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Alt. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Ten. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Baß. Die Toi - lette, die - ser Hut, oh wir sind ent - zückt!

Picc. Fl. Ob. *mf*

Man. Wer mich

Co. Dank, es glückt...

Pep. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Ma. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Fio. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Ern. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Die. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Per. Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

Oh sie kommen ge-wiß, oh sie kommen ge-wiß aus Pa-ri-s, ganz di-rekt aus Pa-ri-s?

fz V.O. *fz* *fz* Fl. Cl. Viol.

Man. et-was ge-nau-er kennt, mei-ne Art und mein Tem-pra-ment, der be-

Co.

mf Cl.

Man. greift es so - fort, daß kein an - de - rer Ort wie Pa - ris mich rei - zen könn't! Kaum emp - fing Eu -

Co.

Picc. Fl.
Viol.

Man. ro - pa mich, frag - te je - den Men - schen ich: Ach, wie kommt man, wis - sen Sie's, am

f Trp.

Man. schnellsten nach Pa - ris! In die freu - den - tol - le, e - wig an - mut - vol - le

Fl.

f

Man. viel - be - sung - ne Stadt Pa - ris, nach Pa - ris! Und man gab zur

mf Ob.

p^{Cl.} Fag. rit.

Man. Ant - wort mir, auf dem Weg zur Him - mels - tür ist es die Haupt - sta - tion,

Fl.

f

Pos. rit.

Mar. *breit* *molto accel.*
 dort gleich am An-fang schon. Au - ßer - dem kennt je - de er - ste be - ste Fla - sche

pp *langsam* Fag. Hörn.gest. *schnell*

Man. *rit.* *langsam*
 Sekt den Weg und führt Sie hin di - rekt Oh, du mein Welt - bi -

rit. Tr. Holz. Viol. *pp langsam* V.Orch.

Man. **Allegro.**
 jou, du rau-schen-des he - rük - ken - des Frou - frou, du wun - der - ba - res

Allegro.

Man. Er - den - pa - ra - dies, du ein - zi - ges, du gött - li - ches Pa -

Man. **Galopp. (Cancan.)**
 ris! Oh, la la, „Pa - ris“ das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das

Fag. *f* Tr. *p* Pos.

Man. klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, spricht mans aus, wird gleich draus ein Can -

sempre più cresc.

Man. can voll E - lan, der zur Lust und zum Tanz ver führt!

Coletta.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, Mara.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, Ficrella u. Pepita.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, Ernesto.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, Diego.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert, Perez.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert,

Sopr. Alt.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert,

Ten.

Oh, la la, Pa - ris das fas - ci - niert, fas - ci - niert, wie das klei - ne Wort al - lein e - lek - tri - siert,

Baß.

CHOR.

ff Tr.

Co. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Ma. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Fio. u. Pep. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Ern. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Die. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Per. spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

spricht mans aus, wird gleich draus ein Can-can voll E-lan, der zur Lust und zum

Manoletta.

Oh, du mein Welt - bi - jou, du

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

Tanz ver - führt!

mf V.Orch. *sempre più Presto*

Man. rauschen-des, be - rük - ken - des Frou - frou, du wun - der - ba - res Er - den - pa - ra -

Prestissimo.

Man. dies, du ein-zi- ges, du gött - li - ches Pa - ris! Pa - ris!

Coletta.

Oh, du gött - li - ches Pa -

Pepita.

Oh, du gött - li - ches Pa -

Mara.

Oh, du gött - li - ches Pa -

Fiorella.

Oh, du gött - li - ches Pa -

Ernesto.

Pa - ris, du

Diego.

Pa - ris, du

Perez.

Pa - ris, du

Prestissimo.

Sopr. Alt. Oh, du Er - den - pa - ra -

Ten. Pa - ris, du

Baß.

CHOR.

Prestissimo.

V.Orch.
più cresc.

Man. Pa - ris!

Co. ris! Oh du Er-den-pa-ra - dies!

Sop. ris! Oh du Er-den-pa-ra - dies!

Alto. ris! Oh du Er-den-pa-ra - dies!

Ten. ris! Oh du Er-den-pa-ra - dies!

Bass. Er - den - pa - ra - dies!

Bass. Er - den - pa - ra - dies!

Per. Er - den - pa - ra - dies!

dies, oh du gött-li-ches Pa - ris!

Er - den - pa - ra - dies!

ff *ffz* *ffz* *ff*

Nr.10. Duett.

(Coletta, Don Gil.)

⊕ Don Gil: Ich bin das Geburtstagsgeschenk.

⊕⊕ Coletta: Gott sei Dank!

Allegretto.

Viol. Fl. Trgl. *p* Klar. Fag. Hr. Trgl. Viol. pizz. *mf* *trun*

Don Gil.
Als ich Sie zum er-sten-mal ge - se - hen, war ich fast für lh - re Rei - ze

Str. Klar. Fag. *pp*

Coletta.
Und was ist heu - te denn ge - sche - hen, daß Sie grad heut so hit - zig

D. G. blind. Viol. Fl. *p* Klar. Fag. Hr. Viol. pizz. *mf*

Co.
sind?

D. G. Oh mei-ne Lieb, wie Feu-er brennt sie, ich fühl's, Sie wer - den mein Ge-schick! Die heißen

Str. Hr. *mf* Ob. *p* Viol. pizz. *mf* Fag. *mf* Trp. con sord.

D. G. Glu-ten oh man nennt sie die Lie - be auf den zwei-ten Blick!

kl. Fl. Klar. Hr. Holz Str. *mf*

Coletta.

Oh, mein Herr, ich glau-be-nicht dar-an, Sie stam - men doch von Don Ju - an.

Ob. Klar. Viol.

pp Str Trgl. *f*

Don Gil.

Ja, es hat sich die Ver - er - hungs-the - o - rie bla-miert in mei-nem Fal - le wie noch

Viol. Klar. Hr. Trp. Pos.

p

Tempo di Mazurka.

nie! Heiß-ge-lieb-te-ste Co - let - ta sind Sie doch ein biss-chen net - ter,

Hfe. Str. pizz. *p* Klar. Trp. con sord.

pp Klar. Hr. Str.

Coletta.

Las-sen Sie das Lie-bes -

las-sen Sie Ihr klei-nes Herz-chen rühn von mei-nen Lie-bes - schmerz-chen.

Viol. Glck. Hfe. Hfe. Str. pizz. *p* Klar. Trp. con sord.

Co.

stünd-chen, all, die hei-ßen Kom-pli - ment - chen, die Sie da her-un-ter - has-pehn,

Vlc.

Co. *mennt mandoch nur Süß-holz - ras - pehn. Don Gil.*
Wie denn soll ich es zei - gen, daß dir mein Herz zu

p Fl. Ob. Vla.

Co. *Die-sen Lie-bes - schwur glaub' ich ein-fach nur dem, der einst*
 D. G. *ei - gen? Die-sen Lie-bes - schwur glaubt sie ein-fach nur.*

Trp. con sord. Hr. gest. Trp. Viol. Vla. p Pos.

Co. *ja mir sagt, wird er von mir ge - fragt: Willst du mein sü-ßer, klei-ner, bra-ver*

Valse moderato.
Ob. Viol. p Klar. a tempo

Co. *Ham - pel - mann sein, mußst du pa - rie-ren stets am Wink und fol - gen mir fein!*

Fl. Hfe. Klar. Fl. Hfe.

Co. *Oh oh oh so wird aus dem Don Ju-an ein kleiner Ham - pel - mann!*

Hr. Klar. Hfe.

Don Gil.

Mit den Füß-chen stram-peln, so durchs Le-ben ham-peln möch-te ich par-tout mit dir!

Fl. Klar.
Trp.

3. Hr.

Coletta.

Ach, welch Zeit-ver-treib-chen, du mein Ham-pel-weib-chen, ich dein Ham-pel-ka-va-lier!

D.G.

Trp.

Hr.

Holz Glck. Str. *pp*

sier! Ich mit dir.

D.G.

Du mit mir! Welch Plai - sier!

pp

Hab' ich dich, du sü - ße Pup - pe, ist mir al - les an - dre schnup - pe,

D.G.

Hfe. Str. *pizz.*
p Klar. Trp. *con sord.*

bin dann gern dein Ham - pel - männ - chen, du mein sü - ßes Ho - nig - känn - chen.

D.G.

Viol. Glck. Hfe.

Coletta.

Wirst du mich auch gut be - han - deln, nie mit an - dern Pup - pen ban - deln?

Hampel-män-ner sind oft

Hfe. Str. pizz.
p Klar. Trp. con sord.

Vlc.

Pup - pen auch nicht un - zer - brech - lich.

schwächlich!

Haß ich dich erst mein Püpp - chen,

p Fl. Ob. Vla.

Ist es dei - ne Pflicht, daß an mir nichts

in un - serm Pup - pen - stüb - chen. Ist es mei - ne Pflicht,

Trp. con sord.

Hr. gest.

Trp.

bricht. Daß an dem Püpp - chen nicht dies o - der je - nes bricht.

daß an dir nichts bricht.

Viol. Vla.

p Pos.

rit.

Valse moderato.

Co. Wirst du mein sü - ßer klei - ner bra - ver Ham - pel - mann sein muß du pa -

D.G. Ich will Dein Ham - pel - m ä n n - chen im - mer sein

Ob. Viol.
Klar.
p a tempo

Fl.
Hfe.

Klar.

Co. rie - ren stets am Wink und fol - gen mir fein oh oh

D.G. Will Dir pa - rie - ren stets und fol - gen fein!

Fl.
Hfe.

Hr.

Co. oh so wird aus dem Don Ju - an ein klei - ner Ham - pel - mann!

D.G. Oh oh Ham - pel - mann!

Klar.

Hfe.

D.G. Schau mich an Kind und sag' mir dann, ob dein

pp

Ob. Viol.
Klar.
p a tempo

Fl.
Hfe.

Klar.

Fl.
Hfe.

D. G. klei - ner ro - si - ger Mund auch gut küs - sen kann.

This system contains a vocal line for the soprano (D. G.) and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: "klei - ner ro - si - ger Mund auch gut küs - sen kann." The piano accompaniment includes parts for Horn (Hr.) and Clarinet (Klar.).

Coletta.
D. G. Was ein Mann al - les fra - - gen kann. Na pro - Ich pro -

This system is titled "Coletta." and features a vocal line for the soprano (D. G.) with lyrics: "Was ein Mann al - les fra - - gen kann. Na pro - Ich pro -". The piano accompaniment includes parts for Oboe/Violin (Ob. Viol.), Clarinet (Klar.), and Flute/Harp (Fl. Hfe.). The tempo marking is "P a tempo".

Co. bier's halt selbst noch ein - mal und du weißt es dann!
D. G. bier's halt selbst noch ein - mal und ich weiß es dann!

This system features two vocal lines: a soprano line (Co.) and a soprano line (D. G.). The lyrics are: "bier's halt selbst noch ein - mal und du weißt es dann!" for the Co. part and "bier's halt selbst noch ein - mal und ich weiß es dann!" for the D. G. part. The piano accompaniment includes a Horn (Hr.) part. The system ends with a fermata and a dynamic marking of "f".

Nr. 11. Ensemble.

(Manoletta, Coletta, Mara, Fiorella, Pepita, Leandro, Sartrewski und Damenchor.)

- ♣ Sartrewski: Bitte, Sie klagen mich an.
 ♣♣ Sartrewski: Die Damen sollen urteilen.

Quasi Gavotte. (vivace) Sartrewski.

Al - so bit - te, hö - ren Sie das „wo“ und

„wann“ und „wie“ Er - stens ich ge - ste - hen muß, den all - zu

kühn ge - raub - ten Kuß weiß ja sel - ber nicht von wo den Mut ich nahm, wo - her, wie

Leandro.

Oh, wie konn - ten Sie es wa - gen -

so. Ich konn - te doch vor - her nicht fra - gen.

Viol. *p* *p* Holz.

Harfe *ad lib.* 8 25

p Fl. Ob. Str. Glockensp. Klar. Fag.

Klar. Fl. Ob. Klar.

Manoletta.

Sa. Ich hätt' si-chernein ge - sagt!

Drum hab' ich nicht ge - - fragt! Als ich

pp Ob. *Hr.* *mf* Fl.

Sa. Sie vor mir ge - seh'n so rei - zend und so schön, die Hand so zart und fein

ad lib. *poco rit.*

Sa. und erst das Münd - chen klein das lud zum sü - ßen Kuß mich

rit. *Viol.Solo* *p*

Sa. ein, das hat mei - nen Mut ge - - stärkt

Manoletta.

Sa. hab's ge - merkt.

The first system of the score shows a vocal line for a Soprano (Sa.) with the lyrics "hab's ge - merkt." The piano accompaniment consists of a right-hand part with a melodic line and a left-hand part with a bass line. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4.

Sa. Wer ein Frau-en-münd - chen sieht und küßt es nicht, sieht nur von

Viol. Klar. *p*

The second system continues the vocal line with the lyrics "Wer ein Frau-en-münd - chen sieht und küßt es nicht, sieht nur von". The piano accompaniment includes a section for Violin and Clarinet (Viol. Klar.) marked *p* (piano). The musical notation includes various notes, rests, and dynamic markings.

Sa. *ad lib.* Fer - ne aus wie ein Mann und ist es nicht. Damenchor. Wer ein

Ob. Fl.

The third system features a vocal line with the lyrics "Fer - ne aus wie ein Mann und ist es nicht. Damenchor. Wer ein". The piano accompaniment includes parts for Oboe (Ob.) and Flute (Fl.). The marking *ad lib.* (ad libitum) is present above the vocal line. The system concludes with a fermata over the final notes.

Frau-en-mündchen sieht und küßt es nicht, sieht nur von Fer - ne

The fourth system continues the vocal line with the lyrics "Frau-en-mündchen sieht und küßt es nicht, sieht nur von Fer - ne". The piano accompaniment features a prominent melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The system ends with a fermata.

(Melodram.)

(gesprochen) Also welche Strafe soll ich erdulden? Coletta: In

aus so wie ein Mann und ist es nicht.

p *frit.* *pp* Viol. Solo.

Anbetracht der mildernden Umstände sprechen wir Sie frei und bitten Sie alle - Sartrewski: Um was? Coletta: Um ein Autogramm!
Alle Damen: Ach ja wir bitten um ein Autogramm! Sartrewski: Mit tausend Freuden!

sempre più rit. *pp*

(Die Damen bilden eine Reihe in deren Mitte Sartrewski eingehängt in Coletta und Manoletta. Mit leichten Gavotteschritten alles bis auf die zurückbleibenden Herren ab.)

Manoletta.

Wer ein Frau-en-münd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Coletta.

Wer ein Frau-en-mürd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Mara.

Wer ein Frau-en-münd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Florella.

Wer ein Frau-en-münd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Pepita.

Wer ein Frau-en-münd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Damenchor.

Wer ein Frau-en-münd-chen sieht und küßt es nicht sieht nur von Fer - ne

Viol. Klar. *p*

Man. aus wie ein Mann und ist es nicht. Wer ein Frau-en-mündchen sieht und küßt es

Car. aus wie ein Mann und ist es nicht. Wer ein Frau-en-mündchen sieht und küßt es

Ma. aus wie ein Mann und ist es nicht. Wer ein Frau-en-mündchen sieht und küßt es

Fi. aus wie ein Mann und ist es nicht. Wer ein Frau-en-mündchen sieht und küßt es

Pe. aus wie ein Mann und ist es nicht. Wer ein Frau-en-mündchen sieht und küßt es



Man. nicht.

Car. nicht.

Ma. nicht.

Fi. nicht.

Pe. nicht.

Sartrewski.

sieht nur von Fer - ne aus so wie ein Mann und ist es nicht.



Nr. 12. Tango.

(Manoletta, Leandro.)

- ◆ Auftritt Manoletta.
- ◆◆ Donnerwetter!

Moderato. **Manoletta.** ♩

Bei Val - pa - rai - so in der Schen - ke von Du -
 rai - so in der Schen - ke von Du -

Moderato. **Viol. Solo** *con sord.* Das Solo ist sehr weich vorzutragen

Moderato. **Tromba con sord.** *mf* **Holz** *marc.* **2 Vi. Solo**

Bässe

Man.

ran - go tanz La Pe - go - na mit dem Cow - boy ih - ren Tan - go.
 ran - go tanz La Pe - go - na im - mer wie - der ih - ren Tan - go.

Lenardo.

O, La Pe - go - na! O, La Pe - go - na! Es tanzt ihn
 O, La Pe - go - na! O, La Pe - go - na! Es tanzt wohl

pp

Le.

kei - ne so wie Du in A - ri - zo - na! Komm, halt mich fest um -
 kei - ne so wie Du in A - ri - zo - na!

Viol. *p*

(Bei der Wiederholung von hier an nur Tanz ohne Text.)

Man. schlun - gen, eh noch der Tanz ver - klun - gen soll mir dein Herz ent - bren - nen,

Man. — will dei - ne Kraft ich ken - nen. Wie Du hat mir von al - len noch kei - ner je ge - fal - len!

Man. In dei - nen star - ken Ar - men gibt es wohl kei - nen Er - bar - men. Wenn du so

Le. schwebst durch den Raum, bist du so herr - lich wie ein O - pi - um - traum. Du bist ge - fähr - lich, mein Kind,

Le. wie sü - ßer Wein und wil - de Ro - sen es sind! Bist wie der Tan - go, der hei - ße

Le. Tan - go, der mit be - rau - schender wil - der Glut unssingt im Blut. Ich will dich

Man. **Lenardo.**
 kü - Ben — dein wil - der Mund träumt von Ge - nü - Ben ja, dei - ner dunk - len Au - gen Son - nen

Le. **Manoletta.**
 er - zäh - len mir von hei - Ben Won - nen! Wenn du mein Lieb - ster heut bist wer weiß wer

Bässe

Man. **Lenardo.** **Manoletta.** ✂
 mor - gen Dich küßt mag es der Teu - fel sel - ber auch sein bist du nur heu - te mein. Bei Val - pa -

Tromba

D. S. al \oplus e poi Coda. ✂

Coda. **f**

ff Tutti **ff** **ff** **Fine.**

Nr. 13. Finale II.

(Manoletta, Coletta, Leandro, Don Gil, Sartrewski, Columbus u. Chor.)

♢ bald
♢♢ Machen sie doch kein so böses Gesicht.

Vivace.
Manoletta. (übermütig)

Ach, was liegt den

ff Tutti

pp Holz. Viol.

Detailed description: This system contains the first vocal entry and piano accompaniment. The vocal line is in 2/4 time, starting with a whole rest followed by the lyrics 'Ach, was liegt den'. The piano accompaniment consists of a right-hand melody with eighth-note patterns and a left-hand bass line with chords and eighth notes. Dynamics include *ff* (fortissimo) and *pp* (pianissimo). Performance markings include 'Tutti' and 'Holz. Viol.' (woodwinds and violins).

Man. dran, Herr Graf ach wis - sen Sie mir kei nen Mann mit

Detailed description: This system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with the label 'Man.' and the lyrics 'dran, Herr Graf ach wis - sen Sie mir kei nen Mann mit'. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The system concludes with a double bar line.

Man. et - was Geist und recht viel Temp - ra - ment, mit dem ich wirk - lich

Lo stesso tempo.

Man. glück - lich wer - den könnt!

Leandro. (ärgerlich.)

Par - don Manolet - ta, Sie ver -

Le. zeih'n, je - doch bei uns am Kon - ti - nent ist man von

Manoletta.

Le. ei - ner jun - gen Da - - me so et - was wirk - lich nicht ge - wöhnt.

Wenn

Allegretto.

Man. *Viol.*
 ich so et - was sa - ge, dann ist's e - ben schick, und der Ton, Herr Schwa - ger, macht die Mu - sik. Und

Man. *Str. pizz.*
 wenn ich es sa - ge: Ich such' ei - nen Mann! Al - so bit - te, was ist denn da so Schlech - tes dran?...

Str.
pprit.

*) Tenore.
 CHOR. *Bässe.*
 Bra - vo, sehr rich - tig, wir fin - den's ent - zük - kend, Oh, sie ist rei - zend,
 Bra - vo, sehr rich - tig. Oh, si ist

Holz.
mf a tempo *animato*

(Sie umringen Manoletta.)
 sie ist be - rük - kend, wir ma - chen uns al - le er - bö - tig -
 rei - zend, sie ist be - rük - kend!

ril.

*) Ernesto, Diego, Perez müssen diese Stelle mitsingen.

Moderato, non troppo.

Manoletta.

Par-don,— doch so rasch hab ichs nicht nö-tig! Nein, mei-ne Herrn nicht so schnell, wie sie meinen

fz Tromba con sord.

Pos.

Kl.

p Fg.

Man. und dann bit-te— ich möcht ja doch nur ei-nen! (Die Herren weichen zurück)

Tenore. *) (3)

CHOR. Bässe. So ha-ben wir al-so gar nichts zu hof-fen?

poco meno

Holz. *mf* Str.

(mit einem Blick auf Coletta.) (Ihr Blick gleitet scheinbar suchend über alle anwesenden Herrn, und bleibt

Man. Ich ha-be mei-ne Wahl vielleicht schon ge-trof-fen— Nun... Herr Sar-trewski—? Warum denn so

dann auf Sartrewski haften.) **Andante.**

Man. stumm?

Sartrewski. Mir ist heut so ei-gen, ich weiß nicht warum, Ich

Andante.

animato ppp

p Holz.

Harfe. (in die hinein gespielt)

*) Ernesto, Diego, Perez müssen diese Stelle mitsingen.

Sa. möch-te ja spre-chen, doch wag' ich es kaum. Ich hät-te so man-ches zu sa-gen,

p Holz. Harfe. *mf* Str. *animato*

Sa. was mei-ne See-le durch-zieht, ich will es ver-ra-ten im Lied.

poco meno mf Ve. *p* Corni. *rit.* Cello.

Allegretto.

Sa. War einst im schö-nen Po-len-land ein Mu-si-kant!

Clar. *p*

Sa. Spielt er auf der Gei-gen, muß-te al-les schwei-gen wie ge-bannt! Man-che

Fl. *pp* Tr. *mf* *rit.* Clar. *p*

Sa. wun-der-schö-ne Frau ge-küßt wollt' sein, doch sei-ne See-le woin-te, die grad, die er mein-te

subito a tempo Fl. *pp meno*

Poco più.

Sa. sprach stets nein! Wenn er spiel-te so voll Leid, hat sich al-les sehr ge-freut, denn man hat ja nicht ge-

Tromba con sord.
Celesta.

Sa. sehn, wie er litt, man sag-te blos: Ach, heut spielt er wie - der schön! Nur die

Viol. *p*
rit.
a tempo *pp* Tr.

Sa. Ei-ne hat ge-wußt von dem Schmerz in sei-ner Brust, und sie trieb mit ihm ihr Spiel. Ach er

p *rit.*

Sa. lieb-te sie so heiß doch sie blieb noch im - mer kühl. Als der ar-me Mu-si - kant

animato Fl. *p*
Harfe.

Sa. end-lich Mut zum Reden fand fühl - te plötzlich sie der Lie - be Macht und hat nim-mer-mehr ge-

rit.

Moderato. (tempo rubato)

Sa. lacht „Stol-ze Schö-ne“ sprach er voll Glut laß mich nicht lei - den; du hast wie mit

Viol. *p*

Corni gest.

Sa. Zau - ber-kraft — mei-ne See-le be-tört. Oh, schenk mir die Ro - se hier —

Cello.

mf

Sa. — sie soll es ver - ra - ten mir — ob dein lie - ben-des Herz mir für im-mer al-lein ge-

mir

cresc. *f*

(Sartrewski macht eine leichte Verbeugung geht langsam in den Musiksalon ab. Manoletta folgt ihm, rasch zur Mitteltüre des Konzertstandes eilend, sieht ihm wie gebannt nach.)

Sa. hört!

Allegro.

(12 Schläge)

Tutti. *ff*

Leandro immer erregter, unterbricht plötzlich die Stimmung.
Leandro eifersüchtig.

Mit

Corni. *mf*

Le. Künst - ler - lok - ken und Lie - bes - qual, mit Seh - suchts - seuf - zern sen - ti - men - tal so kap - ti -

pp *esce.* *mf*

Manoletta. herausfordernd, bestimmt.) **Allegro.**

Das ist ja, was mir an ihm so ge - fällt!

Le. viert er die Da - men - welt.

Don Gil. Doch ver -

Allegro.

Viol. *p*

G. ges - sen wir nicht ganz an den un - ter - brochenen Tanz, an die Piece de re - si - stance.

Fl. Picc.

100 Tempo di Valse.

Coletta.

Don Gil.

D.G. Hö - ren Sie den Wal - zer er ruft uns und wirbt um uns Zum

p Viol.

Valse lento. Manoletta (rechts für sich in der Erinnerung.)

D.G. Tan - ze ja zum Tan - ze wenns ge - fäl - lig tan - zen wir! Der Wal - zer und die Leandro. (links für sich.)

Der Wal - zer und die Leandro. (links für sich.)

p *rit.* *f* *a tempo* Viol.

Man. Lie - be, die wa - ren schuld da - ran, O Wal - zer und o Lie - be was

Le. Lie - be, die wa - ren schuld da - ran, O Wal - zer und o Lie - be was

f *f* Pos. *f*

Man. habt ihr mir ge - tan.

Le. habt ihr mir ge - tan.

Sopran. *)

Alt.

Tenor. Wie süß hat uns be-zwun-gen dieser Wal - zer Herz und Sinn,

Bass. Wie süß hat uns be-zwun-gen dieser Wal - zer Herz und Sinn,

C H O R.

Flotter Walzer.

f *f* *f* *f*

Tutti

*) Zur Verstärkung des Chores müssen Mara, Fiorella, Pepita, Ernesto, Diego u. Perez diese Stelle mitsingen. D. 5105.

Meno.
Manoletta.

(Beide sind aufeinander zugegangen
und wollen eben den Tanz beginnen.)

Allegretto.

(Der Tanz wird unterbrochen)

Der Wal - zer - ist ver - klun - gen die Lie - be ist da - hin.
 Der Wal - zer - ist ver - klun - gen die Lie - be ist da - hin.

Diener (erscheint in der Tür zum Musiksalon), gesprochen.

Meno.

Herr Sar-trews-ki

Allegretto.

fz *rit.* *f Tutti.*

Allegro.

ist zum Konzert be-reit!
 Sopran. (freudig) *)
 Alt.
 Tenor. Chor: Ah! Sar - trews - ki wird spie - len, wir sind ent-zückt.
 Baß. Sar - trews - ki wird spie - len, wir sind ent-zückt.
 Sar - trews - ki wird spie - len, wir sind ent-

Viol. *3* *3* *3* *3*

Allegro. *p* Trp. 2. Trp. 1.

Bei Ca - va let - ti ist im - mer was
 Herr Graf die - ser Ball ist Ih - nen ge -
 zückt. Wir wer - den ihn

Fag. *3* *3* *3* *3* *3* *3* *3* *3*

*) Zur Verstärkung des Chores müssen Mara, Fiorella, Pepita, Ernesto, Diego u. Perez diese Stelle mitsingen.
D. 5105.

Alles geht in den Musiksalon ab. Ein Diener dreht den großen Kronleuchter ab. Der Eingang zum Musiksalon wird durch einen großen Sammtvorhang geschlossen; die Vorderbühne in stimmungsvoller Beleuchtung.

poco

los. Ein
glückt. Ein
hö - ren, das ist fa - mos!
Viol. *ff* Cor. Trp. *f* Tutti. poco

meno.

Leandro. (Manoletta, die eben in den Musiksalon treten will, zurückhaltend).

Mano-let-ta, hö - ren Sie! ach, nur ein
sel - te - ner Kunst - ge - nuß winkt heu - te uns noch zum Schluß!
sel - te - ner Kunst - ge - nuß winkt heu - te uns noch zum Schluß!

meno.

Pk. *mf*

Allegro. Manoletta.

Doch bit - te recht schnell, denn ich will nichts ver - säu - men von Sartrewskis Spiel!
Le. Oh
Wort!
Allegro.
Vlc. *p* Hrn. Vlc. Solo. Vlc.

Animato.

Manoletta.

Was wol-len Sie, bit - te von mir? Ach, las-sen Sie mich zum Kon -
 Le. blei-ben Sie, bit - te noch hier!

Animato.

p *cresc.* *mf*

(gespr.) Ja - also was wollen Sie denn?

Man. zert!

Le. Nicht, eh Sie mich an - ge - hört!

Allegro. cresc. *mf* Viol. *pizz.*

etwas langsamer

Le. Was ich er - sehnt in oft verträum-ten Stun - den, das hab in Dir ich un - geahnt ge -

Oboe *p* Vlc. Fl. Clar. *alzo*

Manoletta. (für sich, von seiner Glut etwas verwirrt.)

So hat er ein - stens mei-ne Lie - - be er - run - gen, mit glei-chen
 Le. fun - den.

a tempo *mf* Ob. Vlc.

Man. Wor - ten mich be - zungen. Aus - kosten will ich die - se Se - lig - keit, bis auf den al - ler - letzten

animato

Fl. Clar. Corni

Man. Rest! Nur kei - ne Schwä - che, ich bleib' fest! -

Allegro. (Leidenschaftlich bewegt.)

mf Ob. Corni *rit.* *p* Corni *breit* *fu tempo* Tutti.

Leandro (gespr.) Manoletta, Sie müssen mich hören!

Was ich bis

espress. *pp rit.* *PVI. Solo Ob. a tempo*

Le. heut' an Frauenrei - zen sah, das muß vor Dir in Neid er - blas - sen! In kü - hen

Le. Träu - men ahnt'ich längst es ja daß Dueinst kommen muß, nun bist Du da! Nun hab' ich

pp Clar. *rit.* Hfe. Fl. Hfe. Clar. *animato*

Manoletta.

Le. *Vlc. pizz.*

Dich und will Dich hal - ten fest, ein Tor, der Dich aus sei - nen Ar - men läßt!

Man. *(hat sich losgerissen) (für sich) (plötzlich wieder wehmütig)*

nug, oh schwei - gen Sie! Oh welch' ein Glück! Er liebt mich noch! Al - lein er meint die „And're“

mf Fag. poco meno Fl. Ob. mf Holz Str. pp

Valse.

Man. doch!

Leandro.

Ma - no - let - ta Du al - lein bist die schön - ste Frau von

Valse. rit. pp Clar. VI. a tempo

Le. *Manoletta. (ironisch.) animato*

al - len! Kann's nicht Ma - no - li - ta sein die Dir einst so gut ge -

Hfe.

Allegro.

Man. fal - len. Ach wie lang hab' ich ent - behrt, sol - che Wor - te nicht ge - hört.

Leandro.

Was an Lie - be ich er - fuhr war ja blo - ße Täu - schung nur.

Allegro.

mf Vl. trem. Hfe. Vlc.

Man. Ja er liebt mich, oh wie schön, nein, ich kann nicht wi - der - stehn!

Le. Nur mit Dir, mit Dir al - lein, könn' ich rest - los glücklich sein!

Leandro: Manoletta in Presto.

p. p Vlc. rit. Br. *f* v. o.

(Er ist immer leidenschaft-

(Sie macht sich los und will in den Musik-
(Violoncello mit Klavierbegleitung,
(hinter der Bühne.)

Andante.

licher geworden und sie, berauscht von seiner Glut, liegt schon halb in seinen Armen, da hört man plötzlich das Cellospiel.)

Cello.

meine Arme.

ff

salon, Leandro hält sie zurück.)

(Manoletta, bewegungslos, lauscht den Klängen, während Leandro sie unverwandt anstarrt.)

Klavier (hinter der Scene.)

mf *f*

mf

p

*Leandro: Sie werden nicht gehen Manoletta!

Manoletta: Ach hören Sie nur, er spielt die Romanze -- wie damals in Paris!

Leandro: Ihre Wangen glühen, Ihre Augen leuchten, Manoletta und das alles für einen Musikanten!

Manol.: Er ist ein Künstler! Hören Sie nur --
Leand.: Manoletta, machen Sie mich nicht rasend -- im ersten Moment als ich Sie

sah, stand das langerträumte Frauenbild vor mir! Sie müssen es gesehen haben, wie Ihre Erscheinung

auf mich wirkte! Ich weiß ja, was ich hier tue, ist Tollheit, aber ich bin berauscht von Ihren Blicken, -- trunken von Ihrer Schönheit! --

animato

p

Manoletta: (mit Bezug auf seine Worte, denen sie glückstrahlend lauscht, aber so, daß er glaubt, sie meint das Spiel Sartrewski's.)
Wie schön, wie wunderschön!

Landro: Manoletta! Ich sehe in Ihren Augen eine Glut flammen, -- ich ahne, -- daß diese Lippen küssen

rit.

f

rit.

p

Moderato. (tempo rubato)

breit

können, fiebertoll und wonnegierig. Manoletta, hören Sie mich bitten, betteln um einen einzigen Kuß! Manol.: (wie früher) Das sind die Klän-

ge, nach denen ich mich gesehnt habe! _ (für sich im Übermaß des Glückes) So_ so hab ich ihn vor mir sehen wollen! Lean.: Sie sind die

Frau, die durch meine Träume schrittt! Sie allein haben alles was mir bisher gefehlt. Sie sind das Weib meiner Sehnsucht!

Fühlen Sie denn nicht, das alles in mir glühend nach Ihnen verlangt?!_

Manoletta: (hat ihn erstaunt angesehen, mit ehrlichen Zorn)
Er liebt mich.

Leandro: (mit der letzten Steigerung an Leidenschaft sie an sich reißend)
Manoletta, ich werfe alles von mir, was ich bisher Leben nannte, _ alles_
Allegro.

alles gebe ich hin für Dich du Süße _ du Geliebte. **Leandro.** Aus deinen Haaren strömt ein berauschender Duft, _ Deine

Lippen wollen küssen _ Dein Herz schlägt mir entgegen _ mir ganz allein _ ich fühles es _ Du mußt mein sein _ Du mußt _ _

(A tempo, mitten in seinen brennenden Worten auf das: Du mußt mein sein! ertönt aus dem Musiksalon starker Applaus und Bravorufe, die die Stimmung auf der Bühne wie mit einem Messer zerschneiden müssen. Manoletta, die schon nahe daran war, sich willenlos seiner Leidenschaft zu überlassen, und ihn zu küssen, richtet sich plötzlich ernüchert auf _ reißt sich gewaltsam los. Der Vorhang wurde zurückgeschlagen _ man sieht nun in den hell erleuchteten Musiksalon in dem Sartrewski mit dem Cello steht _ bejubelt von den Gästen.)

Manoletta laut: Das kam zur rechten Zeit!
Allegro. (tempo rubato)

(2 Schläge)

ff *fff* Tutti.
Timp.

Leandro: Manoletta! (Manoletta stürzt zu dem hellerleuchteten Eingang des Musiksalons, so daß

ihre Gestalt vom Licht überflutet ist. Der Applaus dauert fort. Sie blickt verzückt in den Saal, Sartrewski sieht sie wie gebannt an _ allen Beifall um sich her vergessend. Sie löst dann die Rose von ihrem Kleid und singt mit dem größten Aufgehöt an Leidenschaft.

Manoletta.

Nimm die - se

Man. *Ro - se hier sie soll es ver - ra - ten Dir die - se*

Allegro moderato.

(Sie küßt die Rose und wirft sie in den Saal. Drinnen tosender Beifall bis zum Fallen des Vorhanges).

Man. *Ro - - - - - se!*

Corni

Allegro moderato.

Leandro (starrt sie an).
Sie liebt ihn.

(Vorhang fällt.)

Corni *fff*

fff

Timp. *fff*

Ende des zweiten Aktes.

Nr. 14. Spanische Barcarole.

(Manoletta, Sartrewski und Chor.)

Allegretto moderato.

The musical score is arranged in five systems, each with a grand staff (treble and bass clefs) and individual staves for various instruments. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The score includes the following parts and markings:

- Harfe:** Accompanying the piano part with chords and arpeggios.
- Kl. (Klavier):** The piano part, starting with a *pp* dynamic.
- Viol. (Violin):** Features melodic lines with *pp* and *breit* markings.
- Viola:** Enters in the second system with a *p* dynamic.
- Cello:** Enters in the second system with a *mf* dynamic and a *cresc.* marking.
- Kl. (Klavier):** Features a *f* dynamic in the third system.
- Viol. (Violin) and Holz. (Holzbläser):** Enter in the fourth system with a *p* dynamic and *breit* marking.
- Cello:** Features a *cresc.* marking in the fourth system.
- Kl. (Klavier):** Features a *mf* dynamic in the fifth system.

sehr breit

f *crese.* Tromboni.

più animato (non troppo)

ff Tutti Timp.

crese. *fff*

Ob. *p*

Cl. Tr. con sord. Ob. Tr. Ob. Cl. (Vorhang langsam auf.)
Corno. *mf*

Allegretto.

Manoletta.

Ob. *tr* *pp* *mf* Des
Clar. *mf*

Man. a - bends wer - den wach der Lie - be Glu - ten, es schminkt sich ro - sa - rot das blau - e

Hfe.
p Str.

Bässe.

Man. Meer. Die Son - ne taucht er - rö - tend in die Flu - ten, es at - met Lie - be al - les rings um -

mf Fl. Klar. *breit* Klar. VI. *p* Hr. Fag.

Man. her. Den Fi - scher dul - dets nicht im dump - fen Stüb - chen, es glit - zert hell der Wel - len Kamm von

pp Ob. Vlc. Glock. Hfe. Ob. Vlc. Glock.

Man. Gold. Er fährt aufs Meer hin - aus mit sei - nem Lieb - chen und singt sein Lied - chen ihr ins Ohr so

ad lib.

f Holz. VI. trem. Vlc. Solo. p

Tempo di Valse moderato.

Man. hold! Küs - se mich, so tönt es lei - se; küs - se mich, oh sü - ße Wei - se!

Holz. Str. *rall.* *a tempo pp* VI. pizz. Ob.

Man. *Niemand sieht, welches Glück hier uns blüht, küs-se mich auf Mund und Wangen,*

Fl. Ob. *pp*

Man. *lie-hend will ich Dich um-fan-gen. Liebchen Du, niemand schaut hier uns zu,*

Viol. pizz. Fl. Klar. *pp*

Man. *Mond und Sterne freu-en sich gar sehr, und*

Vlc. Holz. Str. *mf* *pp*

Man. *Frau Son-ne sieht ja längst nicht mehr. Küs-se mich, küs-se mich,*

Ob. Fl. *pp*

Man. *küs-se mich! Die kleinen Fisch-lein ringsher-um plau-dern nicht, sind ja stumm!*

mf Holz. Str. *rit.* *a tempo* Ob. Fl. *rit.*

Küs - se mich so lönt es lei - se, küs - se mich, oh sü - ße Wei - se!

Damenchor. (summend mit geschlossenen Mund)

Tenore *ppp*

Bässe. *ppp*

Rei - zend klingt das Lie - bes - lied, wenn er ihr ins Au - ge sieht.

Rei - zend klingt das Lie - bes - lied, wenn er ihr ins Au - ge sieht.

pp

Ob.

Man. u. Sar. Nie - mand sieht, wel - ches Glück hier uns blüht!

D.Ch.

Männerchor.

Lie - bes - bang sü - ßer Klang, ach wie stim - mungs - voll!

Lie - bes - bang sü - ßer Klang, ach wie stim - mungs - voll!

Man. u. Sar. Küs - se mich auf Mund und Wan - gen, lie - bend will ich Dich um - fan - gen.

D.Ch.

Männerchor.

Wie das Lied be - rük - kend klingt, das sie ih - rem Lieb - sten singt,

Wie das Lied be - rük - kend klingt, das sie ih - rem Lieb - sten singt,

pp

Ob. Viol. pizz.

Man. Sa. Liebchen Du, niemand schaut hier uns zu! Mond und

Männerchor sehnsucht-schwer tönt es her, ach wie stimmungs-voll!

sehnsucht-schwer tönt es her, ach wie stimmungs-voll!

Vlc. Holz. Str. *mf*

Man. Sa. Sterne freu sich gar sehr, und Frau Sonne siehst ja längst nicht mehr. Küsse mich, küsse mich,

Männerchor Liebesbang sü-berKlang, Liebesbang sü-berKlang,

ppp

Ob. Fl. *pp*

Man. Sa. küsse mich! Die klei-nen Fischlein rings her-um plaudern nichts, sind stumm!

Männerchor holder Sang! ach! Sehnsuchtsschwer tönt es ü-ber Meer! holder Sang! ach! Sehnsuchtsschwer tönt es ü-ber Meer!

molto rit. *a tempo* *rit.*

mf Holz. *pp* Ob.

Nr. 16. Duett.

(Manoietta, Leandro.)

♠ Manoietta: Böse kann man nur jemand sein, dem man gut war.

♠ Leandro: So hat mich meine Frau noch nie geküßt.

Allegretto.

Manoietta.

Manoietta. Sie
Leandro. Ich hab ei-ne Gat-tin so süß und so fein.

Fl. *pp*
Trp. con sord. *pp*
Ob.
Fag. *f*
Bäße. *p*
Viol. pizz. *mf*

Man. spre-chen sehr hübsch von ihr. Ei nun, das lob' ich
Le. So brav und so lieb kann kein En-gel sein.

Hr. Hfe.
Trp.
Ob.
Hr. Hfe.

Man. mir.
Le. Und trotz-dem, wenn dir ins Au-ge ich seh, das raubt mir mei-ne Ruh, dann

Fl. *trium*
Viol. Fag. *trium*
Hr. *mf*
Str. pizz. Holz. *p*

Man. Sie ha - ben doch ei - ne ent -

Le. tut's mir in der See - le weh, daß sie nicht ist wie du!

pp Str. *p* Tromba con sord.

Man. zük-ken-de Fran. Und was Sie nur wol - len, sie tut es ge - nau.

Le. 'S ist mög - lich, mein Schatz, kann sein. Ach

Fl. Picc. Ob. Tr.

Man. Die hat Sie mit Lau-nen nie-mals ge-quält, ist sanft und tu-gend - rein.

Le. sag - te sie doch mal nein! Was

Fl. Picc. *pp* *tr* *f* Clar. Corno *mf*

rit. **Valse.** *langsam anfangen*

Le. nützt das al - les, wenn ihr fehlt, was Du nur hast al - lein! Wenn mei - ne

Corni rit. *f* *p* Viol. Clar. kl.Tr.

Timp.

Tempo.

Le. Gat - tin so küs - sen könnt' wie Du, mein Schätzchen, wie Du und

Tromboni. *Holz.* *mf* *p*

Le. hät - te sie das Tem - pra - ment, wie Du mein Kind, wie Du!

Tromboni. f *f* *f* *Corni.* *f*

Manoletta.

Le. Und hät - te sie auch noch dies und das von mei - nen Rei - zen da - zu! Ach,

Und hät - te sie auch noch dies und das von dei - nen Rei - zen da - zu! Ach,

mf *Tromba.* *f* *f* *f* *p* *Tromboni.* *p*

Man. wä - re sie nur halb so chik, dann ließ er mich in Ruh!

Le. wä - re sie nur halb so chik, dann ließ ich Dich in Ruh!

f *f* *f* *f* *f* *f* *f* *fff*

Nr. 16^a Reminiscenz.

⊕ Leandro geht ab. (Coletta, Don Gil.)
⊕⊕ Coletta: Aber heiraten will man Euch doch.

Valse moderato.

Coletta.

Willst du mein sü-ßer klei-ner bra-ver Ham-pel-mann
Den Gil. Ich will Dein

p Viol. *p* Klar. *a tempo* Fl. Hfe.

Co. sein. Mußt du pa-rie-ren stets am Wink und fol-gen mir fein oh—
D.G. Hampel-männchen im-mer sein. Will Dir pa-rie-ren stets und fol-gen fein!

Klar. Fl. Hfe. Hr.

Co. oh— oh— so— wird aus dem Don Ju-an ein klei-ner Ham-pel-mann!
D.G. Oh— oh— Ham-pel-mann!

Klar. Hfe.

D.G. Schau mich an Kind und sag' mir dann, ob dein

p Klar. *a tempo* Fl. Hfe. Klar. Fl. Hfe.

D.G.

klei - ner ro - si - ger Mund auch gut küs - sen kann.

Hr.

Klar.

Co: Ita.

Was ein Mann al - les fra - - gen kann. Na pro -

D.G.

Ich pro -

Ob. Viol.

Klar. *p* *a tempo*

Fl. Hfe.

Klar.

Fl. Hfe.

Co.

hier's halt selbst noch ein - mal und du weißt es dann!

D.G.

hier's halt selbst noch ein - mal und ich weiß es dann!

Hr. *animato*

f

fast attacca weiter.

Nr. 17. Finale III.

(Manoletta, Leandro, Sartrewski.)

⊕⊕ Manoletta tritt lachend auf.

Moderato. Manoletta.

Wie seid ihr Män-ner al-le doch so leicht zu fan-gen, — wie seid ihr
 blind, er-wacht in euch ein heiß Ver-lan-gen... Ein Nichts, ein Lä-cheln — läßt euch ent-
 bren-nen, — euch Män-ner die sich stolz die Herrn der Schöp-fung nen-nen, — **Leandro. (leidenschaftlich.)**
 Die-sen

Allegro non troppo.

Mund will ich be-sit-zen, die-se Lip-pen will ich küs-sen, die-se Au-gen mü-ßen mir al-lei-ne

Lo stesso tempo.

Le. la - chen. So will ich dich hal - ten und nie wie - der las - se ich

Fl.

Viol.

Str.

Allegretto.

Manoletta (schelmisch)

Le. Das sollst Du ja auch gar nicht mehr, Ge - lieb - ter!

Dich aus mei - nen Ar - men.

Allegretto.

Ob.

Flauti. pp

Man. Wir müs - sen uns nicht ein - mal hei - ra - ten, weil

Le. Mano - let - ta! überrascht Ah

pStreich.

fzStreich.

(Manoletta gibt ihm ihren Ehering.)

Leandro liest die Gravierung im Ehering, den sie ihm reichte. Am Tage unsrer Hochzeit Dein ewig treuer Leandro.

Man. wir be - reits ver - hei - ra - tet sind.

Le. Ma - no - let - ta.

Allegretto.

Allegro.

pp Viol.

ppp Viol.

Vc.

(Er erfaßt die Situation.)
 (Überascht.) In maßloser Überraschung) **Manoletta.**
 Der Ehering Manolitas? **Manoletta-Manolita?!?** Verzeih, aber es mußte sein, ich war Dir in

pp

unserer Ehe schon so fremd geworden, daß Du Dich eben nochmals in mich verlieben mußt.

Viol.

ppp

Leandro. (plötzlich eifersüchtig)
 Das habe ich getan und zwar noch gründlicher als das erstmal. Aber Sartrewski und der Kuß in Paris?

ppp Vc.

Manoletta.
 War eine Episode in der Komödie, die ich spielen mußte um mein Glück.

pp

(Sartrewski tritt auf; er ist nunmehr ohne Maske im kurzen, eleganten, lichten Überzieher trägt ein kleines, sehr elegantes Reisekofferchen.)
Manoletta: Und hier stelle ich dir meinen Partner vor, Monsieur Goiffren vom Theater Chatélet in Paris.

Moderato.

Viol.

2. Vl.

pp

Hf.

tr

(Leandro begreift und sinkt mit einem komischen Aufschrei in einen Stuhl.)

Cello-Solo

p

stato

Sartrewski: (Manolettadie Hand küssend) Meine Gnädige, es war die schwerste Rolle, die ich jemals spielte, denn das Lustspiel wäre für mich fast zur Tragödie geworden.

Manoletta: (reicht ihm die Hand) Wie soll ich Ihnen danken?

Moderato.

Harfe.

Sartrewski: Der Mohr hat seine Schuldigkeit getan, der Mohr kann gehen und wenn Sie wieder etwas brauchen, meine Herrschaften, verfügen Sie über mich. Au revoir. (Mit eleganter Verbeugung wendet er sich zum gehen.)

rit.

Valse.

Manoletta.

Leandro. Du süße, du kluge, du ideale Gattin.
 Wenn ei - ne Gat - tin so küs - sen kann,
 Wenn mei - ne Gat - tin so küs - sen könnt, wie Du, mein

Valse.

rit.

VI. Klar.

a tempo

p kl. Tr.

Pos.

Man.

Le.

und hat sie die - ses Tem - p'ra - ment,
 Schätzchen, wie Du und hat sie die - ses Tem - p'ra - ment, wie

mf Holz. p f Pos. f

Man. Und hat sie dann auch noch dies und
 Le. Du mein Kind, wie Du! Und hat sie dann auch noch dies und

f Hörn. *mf* Trpt. *fz* *fz*
 Pauk. *ff*

Man. das von mir, mein Schätzchen da - zu! Dann läßt man al - le an - dern
 Le. das von Dir, mein Schätzchen da - zu! Dann läßt man al - le an - dern

fz *p* Pos. *p* *fz* *fz*

Man. sein und läßt sie hübsch in Ruh!
 Le. sein und läßt sie hübsch in Ruh!

Allegro moderato.
 (Vorhang fällt.)
fff *fff* *fff*
 Timp. *fff*

Ende der Operette.

Stich u. Druck der Waldheim-Eberle A. G.